

# BIBB-Betriebspanel zu Qualifizierung und Kompetenzentwicklung

## Fragebogen für den Datensatz 2018

Repräsentative Betriebsbefragung  
des Bundesinstituts für Berufsbil-  
dung (BIBB), durchgeführt von infas  
Institut für angewandte Sozialwis-  
senschaft GmbH

### **Allgemeiner Hinweis:**

Die Befragung wird als Computer Assisted Personal Interview (CAPI) durchgeführt. Die vorliegende Papierversion wird nicht als Erhebungsinstrument eingesetzt, sondern soll einen Überblick über das Frageprogramm geben und Datennutzer\*innen bei der Arbeit mit dem Datensatz unterstützen. Dabei ist zu beachten, dass die Papierversion den CAPI-Fragebogen nicht 1:1 abbildet.

Das CAPI Instrument erlaubt die Verwendung von komplexen Filtern. In dieser Papierversion sind die Filterführungen in vereinfachter Form dargestellt. Teilweise gibt es nur Eingangsfiler. Bei den Fragen, die nach den drei Beschäftigten-  
gruppen unterscheiden, wird jeweils eine „trifft nicht zu“ Antwortkategorie eingefügt. Bei CAPI werden diese Fragen automatisch übersprungen. Die dahinterliegenden Filter sind teilweise recht komplex und erfordern die Bildung von Hilfsvariablen. In der Papierversion kann dies nicht dargestellt werden.

Eine weitere Abweichung betrifft die vier Fragen zur Personalbewegung (Neueinstellungen und Abgänge). In CAPI werden diese im Anschluss an die Personalstruktur gestellt. Für die Papierversion ist das wegen der Filterführung nicht möglich, sie sind stattdessen im Block Personalbewegung aufgeführt.

Frage Nr.	Var Label	
		<b>Betriebsorganisation</b>
BO1	bo001_1 bo001_2 bo001_3 bo001_4 bo001_5	<p><b>Betriebe organisieren und koordinieren Ihre Geschäftstätigkeit und Aufgabenbereiche auf unterschiedliche Weise. In kleineren Betrieben erfüllt häufig eine Person mehrere unterschiedliche Aufgaben, die von der strategischen Ausrichtung über die Planung von Arbeitsprozessen bis zu administrativen Tätigkeiten reichen können. In größeren mittelständischen Betrieben gibt es für viele Aufgabenbereiche dagegen häufig formal eigenständige Organisationseinheiten.</b></p> <p><b>Auf der Liste 2 finden Sie Beispiele für verschiedene Aufgaben, die in einem Betrieb zu erfüllen sind. Bitte geben Sie jeweils an, ob es in Ihrem Betrieb für die Wahrnehmung dieser Aufgaben eine eigenständige formale Organisationseinheit wie zum Beispiel eine Abteilung gibt, oder ob die Aufgaben von einzelnen oder mehreren Personen ausgeübt werden, ohne dass es dafür eine eigenständige Organisationseinheit gibt. Für den Fall, dass der Aufgabenbereich in Ihrem Betrieb nicht vorkommt, geben Sie bitte trifft nicht zu an. Gibt es bei Ihnen im Betrieb...</b></p> <p><i>ANTWORT-CODES</i>  1 = ja, die eigenständige Organisationseinheit gibt es  2 = nein, es gibt dafür keine eigenständige Organisationseinheit  3 = Aufgabenbereich gibt es bei uns nicht/trifft auf unseren Betrieb nicht zu</p> <p>A: eine eigenständige Organisationseinheit, die sich in ihrer Tätigkeit hauptsächlich mit Entscheidungen über die Geschäftstätigkeit und der Vertretung nach Außen befasst, also eine sog. strategische Spitze? ..... <input type="checkbox"/></p> <p>B: eine eigenständige Organisationseinheit, die sich hauptsächlich mit der Arbeitsverteilung, -koordinierung und -kontrolle beschäftigt, das sog. mittlere Management? ..... <input type="checkbox"/></p> <p>C: eine eigenständige Organisationseinheit zur technischen Unterstützung, die hauptsächlich auf die arbeitstechnische Unterstützung des Produktions-/ Dienstleistungsbereichs ausgerichtet ist?..... <input type="checkbox"/></p> <p>D: eine eigenständige Organisationseinheit zur administrativen Unterstützung, die sich hauptsächlich auf die administrative Unterstützung anderer Betriebsbereiche konzentriert? ..... <input type="checkbox"/></p> <p>E: eine eigenständige Organisationseinheit, die ausschließlich mit der Herstellung von Produkten beschäftigt ist oder Dienstleistungen für externe Kunden und Auftraggeber erbringt? ..... <input type="checkbox"/></p>
BO2	bo2	<p><b>Betriebe können je nach Ihrer Größe, Ihren Aufgabenbereichen und Produkten und Dienstleistungen sehr unterschiedlich organisiert sein.</b></p> <p><b>Auf folgender Karte sehen Sie 6 Abbildungen, die in vereinfachter Form unterschiedlich komplexe Organisationstypen von Betrieben darstellen.</b></p> <p><b>Welche dieser Organisationsformen passt am ehesten zu Ihrem Betrieb?</b></p> <p><b>Bitte nennen Sie den Buchstaben der Abbildung, der am ehesten zu Ihrem Betrieb passt. Ist das...</b></p> <p>1: Typ A einfach gegliederte Betriebsorganisation ..... <input type="checkbox"/></p> <p>2: Typ B funktionale Betriebsorganisation ..... <input type="checkbox"/></p> <p>3: Typ C divisionale Betriebsorganisation ..... <input type="checkbox"/></p> <p>4: Typ D Matrixstruktur ..... <input type="checkbox"/></p> <p>5: Typ E Netzwerkstruktur ..... <input type="checkbox"/></p> <p>6: Typ F Expertenorganisation ..... <input type="checkbox"/></p>

BO5a	bo005_1 bo005_2 bo005_3 bo005_4 bo005_5	<p><b>Kommen wir nochmals auf die Organisationseinheiten in Ihrem Betrieb zurück, die Sie mir vorhin genannt haben.</b></p> <p><b>Welche dieser Organisationseinheiten sind an den Entscheidungen im Betrieb beteiligt, wie die Arbeitsplätze zugeschnitten sind und wie die Arbeitsteilung und die Koordinierung der Tätigkeiten im Betrieb stattfinden?</b></p> <p><b>Ich lese Ihnen dazu nochmals alle Organisationseinheiten vor, die Sie mir für Ihren Betrieb genannt haben. Bitte geben Sie jeweils an, ob die jeweilige Organisationseinheit an der Organisation der Arbeit im Betrieb beteiligt ist:</b></p> <p style="text-align: right;">Ja Nein</p> <p>wenn BO1_A=1:</p> <p>A: die eigenständige Organisationseinheit strategische Spitze..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>wenn BO1_B=1:</p> <p>B: die eigenständige Organisationseinheit mittleres Management ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>wenn BO1_C=1:</p> <p>C: die eigenständige Organisationseinheit „technische Unterstützung“ ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>wenn BO1_D=1:</p> <p>D: die eigenständige Organisationseinheit „administrative Unterstützung“ ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>wenn BO1_E=1:</p> <p>E: die eigenständige Organisationseinheit Produktions- und/oder Dienstleistungsbereich .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>
BO6	be010_1 be010_2 be010_3 be010_4 be010_5 be010_6 be010_11 be010_12 be010_9 be010_10 be010_8	<p><b>Haben sich in Ihrem Betrieb im Jahr 2017 folgende organisatorische Veränderungen ergeben?</b></p> <p style="text-align: right;">Ja Nein</p> <p>A: Veränderung der Zuschnitte von Zuständigkeiten und Bereichen. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>B: Abbau von Hierarchieebenen. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>C: Verlagerung von Tätigkeiten in andere Betriebsstätten Ihres Unternehmens. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>D: Abbau der Stammbesellschaft. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>E: Einführung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>F: Einführung neuer Produktions- und Steuerungstechnologien..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>G: Weiterer Ausbau der bestehenden Informations- und Kommunikationsinfrastruktur. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>H: Weiterer Ausbau der bestehenden digital gesteuerten Produktionsinfrastruktur. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>I: Schließung von Betriebsteilen. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>J: Ausgliederung oder Ausgründung von Betriebsteilen. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>K: Eingliederungen von anderen Betrieben oder anderen Unternehmensteilen. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>
BO7	bo007	<p><b>Kooperiert Ihr Betrieb in geschäftlichen Dingen mit anderen Betrieben in einem Kooperationsnetzwerk bzw. in dauerhaften Geschäftsbeziehungen?</b></p> <p>1: Ja ..... <input type="checkbox"/> weiter mit BO8</p> <p>2: Nein..... <input type="checkbox"/> weiter mit BO13</p>

BO8	bo008	<p><b>Wenn BO7= 1</b></p> <p><b>Kooperationsbeziehungen mit anderen Betrieben können unterschiedliche Strukturen annehmen.</b></p> <p><b>Ist Ihr Betrieb an einem Netzwerk beteiligt, in dem...</b></p> <p>1: ... ein einzelner oder mehrere Betriebe die Ziele der Kooperation festlegen und die Zusammenarbeit koordinieren und steuern? ..... <input type="checkbox"/></p> <p>2: ... die Kooperation nur wenig geregelt ist und es meistens kurzfristig um konkrete Projekte geht? ..... <input type="checkbox"/></p> <p>3: ... alle am Netzwerk beteiligten Betriebe gleichrangig angesehen werden? ..... <input type="checkbox"/></p>
BO10	bo010	<p><b>Wenn BO7= 1</b></p> <p><b>Ist Ihr Kooperationsnetzwerk...</b></p> <p>1: ... lokal in Ihrem städtischen Umfeld oder Landkreis angesiedelt? ..... <input type="checkbox"/></p> <p>2: ... überregional in Ihrem Bundesland verteilt? ..... <input type="checkbox"/></p> <p>3: ... national auf Deutschland verteilt? ..... <input type="checkbox"/></p> <p>4: ... international auf den europäischen Raum ausgerichtet? ..... <input type="checkbox"/></p> <p>5: ... international und weltweit aufgestellt? ..... <input type="checkbox"/></p>
BO12	bo012_1 bo012_2 bo012_3 bo012_4 bo012_5 bo012_6 bo012_7 bo012_8	<p><b>Wenn BO7= 1</b></p> <p><b>Die Kooperation und Vernetzung mit anderen Betrieben kann unterschiedlichen Zwecken dienen.</b></p> <p><b>Welchen Nutzen zieht Ihr Betrieb generell aus der Kooperation mit den anderen Betrieben? Bitte geben Sie an, welche der folgenden Aspekte auf Ihren Betrieb zutreffen.</b></p> <p><b>Für uns dient die Kooperation und Vernetzung vor allem ...</b></p> <p style="text-align: right;">Ja Nein</p> <p>A: ... der Minimierung unserer Betriebskosten und der Steigerung unserer Produktivität. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>B: ... der Verringerung finanzieller Risiken z.B. bei der Entwicklung von neuen Produkten oder Dienstleistungen. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>C: ... der Verringerung von Risiken bei Einführung und Ausbau neuer Technologien für unsere Geschäftstätigkeit. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>D: ... der Möglichkeit, jederzeit neue Kooperationspartner integrieren zu können. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>E: ... der Ausweitung unserer Absatzmärkte und Marktzugänge..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>F: ... um auf veränderte Kundenanforderungen und Marktbedingungen schneller und besser reagieren zu können. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>G: ... der höheren Flexibilität in der betrieblichen Zusammenarbeit bei ausgewählten Projekten ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>H: ... zum Austausch von Fachpersonal. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>
BO13	bo013	<p><b>Bei den bisherigen Fragen ging es um die Kooperationen mit anderen Betrieben. Kooperiert Ihr Betrieb auch mit Forschungseinrichtungen, Universitäten, Fachhochschulen, Technologiezentren und anderen auf Forschung, Entwicklung und Technologie ausgerichteten Einrichtungen und Instituten?</b></p> <p>1: Ja ..... <input type="checkbox"/></p> <p>2: Nein..... <input type="checkbox"/></p>

B014	bo014_1 bo014_2 bo014_3 bo014_4 bo014_5 bo014_6 bo014_7 bo014_8 bo014_9 bo014_10 bo014_11 bo014_12	<p><b>Betriebe unterscheiden sich in ihrer betrieblichen Kultur zum Teil in grundlegender Weise. Wie sehr stimmen sie folgenden Aussagen zum Handeln Ihres Betriebs zu? Bitte nutzen Sie für Ihre Beantwortung die Skala:</b></p> <p><i>1 = stimme voll zu; 2 = stimme eher zu; 3 = stimme eher nicht zu; 4 = stimme nicht zu</i></p> <p><b>In unserem betrieblichen Handeln ...</b></p> <p>A: ... verlassen wir uns auf uns selbst und machen es wie gewohnt. ....  __ </p> <p>B: ... fühlen wir uns auch unserem sozialen Umfeld gegenüber verpflichtet. ....  __ </p> <p>C: ... orientieren wir uns daran, was uns in der Sache als angemessen erscheint. ....  __ </p> <p>D: ... orientieren wir uns daran, was am zweckmäßigsten ist. ....  __ </p> <p>E: ... nutzen wir alle zur Verfügung stehenden Instrumente für die Erreichung unserer Ziele. ....  __ </p> <p>F: ... halten wir uns fest an vorgegebene Regeln und Verhaltensweisen. ....  __ </p> <p>G: ... orientieren wir uns an den Leitbildern, die wir uns gesetzt haben. ....  __ </p> <p>H: ... orientieren wir uns an herausragenden Betrieben und Unternehmen in unserer Branche. ....  __ </p> <p>I: ... müssen wir eine Vielzahl an gesetzlichen Vorgaben berücksichtigen. ....  __ </p> <p>J: ... ziehen wir als Betrieb immer gemeinsam an einem Strang. ....  __ </p> <p>K: ... lassen wir uns regelmäßig in unseren zertifizierten Bereichen extern evaluieren. ....  __ </p> <p>L: ... orientieren wir uns an gesellschaftlichen Erwartungen, wie sich Betriebe verhalten sollten. ....  __ </p>
B015	bo015_1 bo015_2 bo015_3 bo015_4 bo015_5	<p><b>Wie sich Betriebe organisatorisch aufstellen und in ihrem Marktsegment agieren hängt auch stark von Ihrem wirtschaftlichen Umfeld ab. Uns interessiert, wie Ihr Betrieb die Situation in seinem Marktsegment in den letzten Jahren einschätzt. Bitte nutzen Sie für Ihre Beantwortung die Skala</b></p> <p><i>1 = stimme voll zu; 2 = stimme eher zu; 3 = stimme eher nicht zu; 4 = stimme nicht zu</i></p> <p><b>In unserem Marktsegment ...</b></p> <p>A: ... verändern sich die Marktverhältnisse und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen laufend. ....  __ </p> <p>B: ... ist es kompliziert geworden, eine geeignete und nachhaltige Marktstrategie zu entwickeln. ....  __ </p> <p>C: ... gibt es mittlerweile eine Vielzahl an Konkurrenten, gegen die wir uns durchsetzen müssen. ....  __ </p> <p>D: ... sind verschiedene Teilmärkte entstanden, die für unsere Geschäftstätigkeit wichtig geworden sind. ....  __ </p> <p>E: ... hat es einen spürbaren Rückgang der Nachfrage für unsere Produkte und Dienstleistungen gegeben. ....  __ </p>
		<p><b>AUSBILDUNG</b></p>
E01a	ab001	<p><b>Seit längerer Zeit wird in Deutschland über den zunehmenden Fachkräftemangel berichtet. Im Folgenden interessiert uns, wie Ihr Betrieb bei der Suche nach Nachwuchskräften und Fachkräften vorgeht. Bitte beziehen Sie weiterhin Ihre Angaben auf die örtliche Betriebsstätte bzw. die örtliche Dienststelle!</b></p> <p><b>Beschäftigte Ihr Betrieb zum 31.12.2017 Auszubildende?</b></p> <p>1: Ja ..... <input type="checkbox"/> weiter mit E01b</p> <p>2: Nein..... <input type="checkbox"/> weiter mit E06</p>

E01b	ab002	<p><b>Wenn E01a = 1</b></p> <p><b>Und waren das ausschließlich Auszubildende in einem nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) oder der Handwerksordnung (HwO) anerkannten Ausbildungsberuf oder wurden auch Auszubildende in nach anderen Regelungen anerkannten Ausbildungsberufen beschäftigt, wie z.B. im Gesundheitswesen, in sozialpflegerischen/-pädagogischen Berufen, Beamtenanwärter?</b></p> <p>1: ausschließlich Auszubildende in nach BBiG oder HwO anerkannten Ausbildungsberufen ..... <input type="checkbox"/> weiter mit E02a</p> <p>2: Sowohl Auszubildende nach BBiG oder HwO als auch Auszubildende in anderen Ausbildungsberufen ..... <input type="checkbox"/> weiter mit E02a</p> <p>3: Ausschließlich Auszubildende in nach anderen Regelungen anerkannten Ausbildungsberufen ..... <input type="checkbox"/> weiter mit E06</p>																		
E02a	ab003	<p><b>Wenn E01b = 1 oder 2</b></p> <p><b>Im Folgenden geht es ausschließlich um nach BBiG oder HwO anerkannte Ausbildungsberufe.</b></p> <p><b>Wie viele Auszubildende hatte Ihr Betrieb am 31.12.2017 in nach BBiG oder HwO anerkannten Ausbildungsberufen?</b></p> <p><i>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</i></p> <p>Anzahl der Auszubildenden nach BBiG oder HwO .....  __ </p>																		
E04a	ab004a_1 bis ab004a_5  ab004b_1 bis ab004a_5	<p><b>Wenn E01b = 1 oder 2</b></p> <p><b>In welchen Ausbildungsberufen nach BBiG oder HwO hat Ihr Betrieb am 31.12.2017 ausgebildet? Geben Sie bitte bis zu 5 Berufe mit den meisten Auszubildenden an. Sagen Sie mir bitte die genaue Bezeichnung des Ausbildungsberufs.</b></p> <table border="1" data-bbox="311 1052 1484 1321"> <thead> <tr> <th></th> <th>Berufsbezeichnung</th> <th>Anzahl Auszubildende im Ausbildungsberuf</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.</td> <td> _____ </td> <td> __ </td> </tr> <tr> <td>2.</td> <td> _____ </td> <td> __ </td> </tr> <tr> <td>3.</td> <td> _____ </td> <td> __ </td> </tr> <tr> <td>4.</td> <td> _____ </td> <td> __ </td> </tr> <tr> <td>5.</td> <td> _____ </td> <td> __ </td> </tr> </tbody> </table>		Berufsbezeichnung	Anzahl Auszubildende im Ausbildungsberuf	1.	_____	__	2.	_____	__	3.	_____	__	4.	_____	__	5.	_____	__
	Berufsbezeichnung	Anzahl Auszubildende im Ausbildungsberuf																		
1.	_____	__																		
2.	_____	__																		
3.	_____	__																		
4.	_____	__																		
5.	_____	__																		
E04a_best	ab009	<p><b>Wenn E01b = 1 oder 2</b></p> <p><b>Hat Ihr Betrieb am 31.12.2017 in mehr als fünf Ausbildungsberufen nach BBiG oder HwO ausgebildet?</b></p> <p>1: Ja ..... <input type="checkbox"/></p> <p>2: Nein..... <input type="checkbox"/></p>																		
E05	ab015	<p><b>Die folgenden Fragen beziehen sich auf das gesamte Ausbildungsjahr 2017/2018, also auf den Zeitraum vom 1.8.2017 bis 31.7.2018.</b></p> <p><b>Wenn E01b= 1 oder 2</b></p> <p><b>Hat Ihr Betrieb für das Ausbildungsjahr 2017/2018 Auszubildende nach BBiG oder HwO neu eingestellt? Auszubildende, bei denen der Vertrag inzwischen wieder aufgelöst wurde, sollen hier nicht berücksichtigt werden.</b></p> <p>1: Ja ..... <input type="checkbox"/> weiter mit E07</p> <p>2: Nein..... <input type="checkbox"/> weiter mit E06</p>																		

E06	ab016	<p>Wenn (E01b= 1 oder 2 und E05 = 2) oder E1a = 2</p> <p><b>Hat Ihr Betrieb für das Ausbildungsjahr 2017/2018 Ausbildungsstellen in Ausbildungsberufen angeboten, die nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) oder der Handwerksordnung (HwO) geregelt sind?</b></p> <p>1: Ja ..... <input type="checkbox"/> weiter mit E11</p> <p>2: Nein..... <input type="checkbox"/> weiter mit E14</p>										
E07	ab017	<p>Wenn E05= 1</p> <p><b>Wie viele Auszubildende nach BBiG oder HwO hat Ihr Betrieb zum Ausbildungsjahr 2017/2018 neu eingestellt? Auszubildende, bei denen der Vertrag inzwischen wieder aufgelöst wurde, sollen hier <u>nicht</u> berücksichtigt werden.</b></p> <p>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</p> <p>Anzahl der neu eingestellten Auszubildenden nach BBiG oder HwO .....  __ </p>										
E08	ab018_1 bis ab018_4	<p>Wenn E05= 1</p> <p><b>Wie verteilen sich die &lt;Anzahl E07&gt; in Ihrem Betrieb im Ausbildungsjahr 2017/2018 <u>neu eingestellten Auszubildenden</u> nach BBiG oder HwO nach ihren höchsten Schulabschlüssen? Bitte geben Sie jeweils die Anzahl an.</b></p> <p>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</p> <table border="1" data-bbox="312 853 1485 1048"> <thead> <tr> <th>Höchster Schulabschluss</th> <th>Anzahl Auszubildend</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Ohne Schulabschluss oder Abschluss unterhalb der Hauptschule</td> <td> __ </td> </tr> <tr> <td>2. Hauptschulabschluss oder ein vergleichbarer Abschluss</td> <td> __ </td> </tr> <tr> <td>3. Realschulabschluss, mittlere Reife oder ein vergleichbarer Abschluss</td> <td> __ </td> </tr> <tr> <td>4. Abitur oder Fachhochschulreife oder ein vergleichbarer Abschluss</td> <td> __ </td> </tr> </tbody> </table>	Höchster Schulabschluss	Anzahl Auszubildend	1. Ohne Schulabschluss oder Abschluss unterhalb der Hauptschule	__	2. Hauptschulabschluss oder ein vergleichbarer Abschluss	__	3. Realschulabschluss, mittlere Reife oder ein vergleichbarer Abschluss	__	4. Abitur oder Fachhochschulreife oder ein vergleichbarer Abschluss	__
Höchster Schulabschluss	Anzahl Auszubildend											
1. Ohne Schulabschluss oder Abschluss unterhalb der Hauptschule	__											
2. Hauptschulabschluss oder ein vergleichbarer Abschluss	__											
3. Realschulabschluss, mittlere Reife oder ein vergleichbarer Abschluss	__											
4. Abitur oder Fachhochschulreife oder ein vergleichbarer Abschluss	__											
E11	ab032	<p>Wenn E05= 1 oder E06 = 1</p> <p><b>Hat Ihr Betrieb Ausbildungsstellen nach BBiG oder HwO für das Ausbildungsjahr 2017/2018 angeboten, die <u>nicht</u> besetzt werden konnten?</b></p> <p><b>Wenn Ausbildungsstellen für das Ausbildungsjahr 2017/2018, wegen zwischenzeitlich wieder gelöster Ausbildungsverträge, nicht mehr besetzt sind, geben Sie bitte auch ja an.</b></p> <p>1: Ja ..... <input type="checkbox"/> weiter mit E12</p> <p>2: Nein..... <input type="checkbox"/> weiter mit E14</p>										
E12	ab033	<p>Wenn E11= 1</p> <p><b>Wie viele der angebotenen Ausbildungsstellen nach BBiG oder HwO für das Ausbildungsjahr 2017/2018 konnten nicht besetzt werden?</b></p> <p><b>Berücksichtigen Sie bitte hier auch die Ausbildungsstellen für das Ausbildungsjahr 2017/2018, die wegen gelöster Ausbildungsverträge nicht besetzt sind.</b></p> <p>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</p> <p>Anzahl der nicht besetzten Ausbildungsstellen nach BBiG oder HwO.....  __ </p>										
E13	ab034	<p>Wenn E11= 1</p> <p><b>Wie viele der &lt;Anzahl E12&gt;Ausbildungsstellen nach BBiG oder HwO für das Ausbildungsjahr 2017/2018 sind unbesetzt, weil Ausbildungsverträge vorzeitig gelöst wurden?</b></p> <p>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</p> <p>Anzahl der nicht besetzten Ausbildungsstellen nach BBiG oder HwO wegen gelöster Ausbildungsverträge .....  __ </p>										

E14	ab038	<p><b>Bitte denken Sie bei den folgenden Fragen immer an das Kalenderjahr 2017, also von Januar bis Dezember 2017.</b></p> <p><b>Haben Auszubildende nach BBiG oder HwO aus Ihrem Betrieb im Jahr 2017 an Abschlussprüfungen teilgenommen?</b></p> <p>1: Ja ..... <input type="checkbox"/> weiter mit E17a</p> <p>2: Nein..... <input type="checkbox"/> weiter mit E22</p>												
E17a	ab039_gt, ab039_kv	<p><b>Wenn E14= 1</b></p> <p><b>Wie viele Auszubildende nach BBiG oder HwO sind im Jahr 2017 zur Abschlussprüfung angetreten? Bitte machen Sie die Angaben getrennt für die gewerblich-technische und für die kaufmännisch-verwaltende Auszubildende. Bitte nennen Sie jeweils die Anzahl.</b></p> <p><i>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</i></p> <p>Anzahl gewerblich-technischer Auszubildender .....  _ _ </p> <p>Anzahl kaufmännisch-verwaltender Auszubildender .....  _ _ </p>												
E17b_1	ab041_gt	<p><b>Wenn E14= 1 und E17a für gt ungleich 0</b></p> <p><b>Und wie viele von diesen &lt; Anzahl E17a &gt; gewerblich-technischen Auszubildenden haben die Prüfung bestanden?</b></p> <p><i>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</i></p> <p>Anzahl gewerblich-technischer Auszubildender .....  _ _ </p>												
E17b_2	ab041_kv	<p><b>Wenn E14= 1 und E17a für kv ungleich 0</b></p> <p><b>Und wie viele von diesen &lt; Anzahl E17a &gt; kaufmännisch-verwaltenden Auszubildenden haben die Prüfung bestanden?</b></p> <p><i>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</i></p> <p>Anzahl kaufmännisch-verwaltender Auszubildender .....  _ _ </p> <p><b>Wenn E17b_1 = 0 und E17b_2 = 0 weiter mit E22</b></p>												
E18a	ab043_gt1 - ab043_gt5	<p><b>Wenn E17b_1 ungleich 0</b></p> <p><b>Was ist aus den Auszubildenden geworden, die im Jahr 2017 ihre Abschlussprüfung bestanden haben? Wie viele der &lt;Anzahl E17b_1&gt; gewerblich-technischen Auszubildenden...</b></p> <p><i>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</i></p> <table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="width: 80%;"></th> <th style="text-align: right;">Anzahl Auszubildend</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. ...wurden von Ihrem Betrieb unbefristet übernommen?</td> <td style="text-align: right;"> _ _ </td> </tr> <tr> <td>2. ...wurden von Ihrem Betrieb befristet übernommen?</td> <td style="text-align: right;"> _ _ </td> </tr> <tr> <td>3. ...haben den Betrieb auf eigenen Wunsch verlassen?</td> <td style="text-align: right;"> _ _ </td> </tr> <tr> <td>4. ...wurden betriebsbedingt nicht übernommen?</td> <td style="text-align: right;"> _ _ </td> </tr> <tr> <td>5. ...wurden aufgrund der Prüfungsnoten nicht übernommen?</td> <td style="text-align: right;"> _ _ </td> </tr> </tbody> </table>		Anzahl Auszubildend	1. ...wurden von Ihrem Betrieb unbefristet übernommen?	_ _	2. ...wurden von Ihrem Betrieb befristet übernommen?	_ _	3. ...haben den Betrieb auf eigenen Wunsch verlassen?	_ _	4. ...wurden betriebsbedingt nicht übernommen?	_ _	5. ...wurden aufgrund der Prüfungsnoten nicht übernommen?	_ _
	Anzahl Auszubildend													
1. ...wurden von Ihrem Betrieb unbefristet übernommen?	_ _													
2. ...wurden von Ihrem Betrieb befristet übernommen?	_ _													
3. ...haben den Betrieb auf eigenen Wunsch verlassen?	_ _													
4. ...wurden betriebsbedingt nicht übernommen?	_ _													
5. ...wurden aufgrund der Prüfungsnoten nicht übernommen?	_ _													
E18b	ab043_kv1 - ab043_kv5	<p><b>Wenn E17b_2 ungleich 0</b></p> <p><b>Was ist aus den Auszubildenden geworden, die im Jahr 2017 ihre Abschlussprüfung bestanden haben? Wie viele der &lt;Anzahl E17b_2&gt; kaufmännisch-verwaltenden Auszubildenden...</b></p> <p><i>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</i></p> <table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="width: 80%;"></th> <th style="text-align: right;">Anzahl Auszubildend</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. ...wurden von Ihrem Betrieb unbefristet übernommen?</td> <td style="text-align: right;"> _ _ </td> </tr> <tr> <td>2. ...wurden von Ihrem Betrieb befristet übernommen?</td> <td style="text-align: right;"> _ _ </td> </tr> <tr> <td>3. ...haben den Betrieb auf eigenen Wunsch verlassen?</td> <td style="text-align: right;"> _ _ </td> </tr> <tr> <td>4. ...wurden betriebsbedingt nicht übernommen?</td> <td style="text-align: right;"> _ _ </td> </tr> <tr> <td>5. ...wurden aufgrund der Prüfungsnoten nicht übernommen?</td> <td style="text-align: right;"> _ _ </td> </tr> </tbody> </table>		Anzahl Auszubildend	1. ...wurden von Ihrem Betrieb unbefristet übernommen?	_ _	2. ...wurden von Ihrem Betrieb befristet übernommen?	_ _	3. ...haben den Betrieb auf eigenen Wunsch verlassen?	_ _	4. ...wurden betriebsbedingt nicht übernommen?	_ _	5. ...wurden aufgrund der Prüfungsnoten nicht übernommen?	_ _
	Anzahl Auszubildend													
1. ...wurden von Ihrem Betrieb unbefristet übernommen?	_ _													
2. ...wurden von Ihrem Betrieb befristet übernommen?	_ _													
3. ...haben den Betrieb auf eigenen Wunsch verlassen?	_ _													
4. ...wurden betriebsbedingt nicht übernommen?	_ _													
5. ...wurden aufgrund der Prüfungsnoten nicht übernommen?	_ _													



E22	ab058_1 ab058_2 ab058_3 ab058_5 ab058_6 ab058_7	<p>Wenn E01b = 1 oder 2</p> <p><b>Noch eine Frage zu den Beweggründen für die Ausbildung nach BBiG oder HwO in Ihrem Betrieb. Wie wichtig sind die folgenden Beweggründe für Ihren Betrieb, selbst auszubilden? Bitte nutzen Sie für die Beantwortung die Skala:</b></p> <p><i>1 = sehr wichtig; 2 = wichtig; 3 = weniger wichtig; 4 = unwichtig; 5 = völlig unwichtig</i></p> <p>A: Fachkräfte ausbilden, die genau den Anforderungen in unserem Betrieb entsprechen.....  __ </p> <p>B: Produktiver Arbeitseinsatz der Auszubildenden während der Ausbildung.....  __ </p> <p>C: Anerkennung bei unseren Kunden und Lieferanten .....  __ </p> <p>D: Tradition unseres Betriebs .....  __ </p> <p>E: Fachkräfte ausbilden, die nach der Ausbildung langfristig in unserem Betrieb eingesetzt werden können .....  __ </p> <p>F: Ausbildung als Gemeinschaftsaufgabe der Wirtschaft.....  __ </p>
N_F1	ab065	<p>Wenn E01b = 1 oder 2</p> <p><b>Gab es in Ihrem Betrieb am 31.12.2017 unter den Auszubildenden Flüchtlinge?</b></p> <p>1: Ja ..... <input type="checkbox"/> weiter mit N_F2</p> <p>2: Nein..... <input type="checkbox"/> weiter mit E26a</p>
N_F2	ab066	<p>Wenn N_F1 = 1</p> <p><b>Und wie viele Ihrer &lt; Anzahl E02a &gt; Auszubildenden nach BBiG oder HwO am 31.12.2017 sind Flüchtlinge?</b></p> <p>Anzahl Flüchtlinge.....  __ </p>
N_F3	ab068	<p>Wenn N_F2 &gt; 0 und E05=1</p> <p><b>Wie viele der &lt; Anzahl N_F2a&gt; nach BBiG oder HwO auszubildenden Flüchtlinge hat Ihr Betrieb für das Ausbildungsjahr 2017/2018 neu als Auszubildende eingestellt?</b></p> <p>Anzahl neu eingestellter Flüchtlinge .....  __ </p>
<p>Personalstruktur</p>		
E26a	ps001svb, ps001ger, ps001nsv, ps001aus, ps001soz, ps001bea, ps001zwi	<p><b>Im Folgenden habe ich einige Fragen zur Personalstruktur in Ihrem Betrieb. Bitte beziehen Sie weiterhin Ihre Angaben auf die örtliche Betriebsstätte bzw. die örtliche Dienststelle! Im Folgenden wird einheitlich nur von „Betrieb“ gesprochen. Wie viele Beschäftigte hatte Ihr Betrieb Ende des letzten Jahres, also am 31.12.2017, aufgliedert nach den folgenden Beschäftigtengruppen? Teilzeitbeschäftigte bitte voll mitrechnen.</b></p> <p><b>Bitte geben Sie jeweils die Anzahl an.</b></p> <p>A: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ohne Auszubildende und ohne geringfügig Beschäftigte .....  __ </p> <p>B: Geringfügig Beschäftigte, 400 bzw. 450-€-Kräfte, kurzfristig Beschäftigte .....  __ </p> <p>C: Tätige Inhaber/innen oder mithelfende Familienangehörige und andere nicht sozialversicherungspflichtig Beschäftigte wie Beamte .....  __ </p> <p><b>Zwischensumme = Summe aller Beschäftigten ohne Auszubildende .....  __ </b></p> <p>D: Auszubildende in einem nach BBiG oder HwO anerkannten Ausbildungsberuf .....  __ </p> <p>E: Auszubildende nach Ausbildungsregelungen des Gesundheitswesens oder sozialpflegerischer und -pädagogischer Beruf .....  __ </p> <p>F: Beamtenanwärter .....  __ </p>

E26b	ps001svb_v ps001ger_v ps001nsv_v ps001aus_v ps001soz_v ps001bea_v ps001zwi_v	<p><b>Bitte denken Sie jetzt an das Ende des Jahres 2016. Wie viele Beschäftigte hatte Ihr Betrieb Ende 2016, also am 31. 12. 2016? Es geht wieder um die folgenden Beschäftigtengruppen. Teilzeitbeschäftigte bitte voll mitrechnen.</b></p> <p><b>Bitte nennen Sie jeweils wieder die Anzahl.</b></p> <p>A: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ohne Auszubildende und ohne geringfügig Beschäftigte .....  __ </p> <p>B: Geringfügig Beschäftigte, 400 bzw. 450-€-Kräfte, kurzfristig Beschäftigte .....  __ </p> <p>C: Tätige Inhaber/innen oder mithelfende Familienangehörige und andere nicht sozialversicherungspflichtig Beschäftigte wie Beamte .....  __ </p> <p>D: Auszubildende in einem nach BBiG oder HwO anerkannten Ausbildungsberuf .....  __ </p> <p>E: Auszubildende nach Ausbildungsregelungen des Gesundheitswesens oder sozialpflegerischer und -pädagogischer Beruf .....  __ </p> <p>F: Beamtenanwärter .....  __ </p>
E27a	ps015 ps040 ps041 ps042 ps043	<p><b>Waren über die in der vorangegangenen Frage genannte Gesamtzahl von &lt; Anzahl E26a ZWI&gt; Beschäftigten hinaus weitere Personen am 31.12.2017 in Ihrem Betrieb beschäftigt? Bitte geben Sie jeweils die Anzahl an, beginnen wir mit....</b></p> <p>1: Leiharbeitskräfte .....  __ </p> <p>2: Werk- oder Dienstvertragsnehmer, die befristet für die Erstellung eines Werks oder Projekts beauftragt werden oder die auf Basis eines freien Dienstvertrages oder auf Honorarbasis regelmäßig Dienste und Leistungen erbringen .....  __ </p> <p>3: Praktikanten, Volontäre oder Personen im Freiwilligen Sozialen Jahr .....  __ </p> <p>4: Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandentschädigung, sogenannte Ein-Euro-Jobber .....  __ </p> <p>5: Crowdworker,; d.h. Personen, die online gegen Bezahlung kleine standardisierte Aufgaben erfüllen und z.B. auch als sogenannte Microjobber oder Clickworker bezeichnet werden .....  __ </p>
E28a	ps017_2 ps017_3 ps017_1 ps044	<p><b>Wenn Sie nochmal an alle &lt;Anzahl E26a ZWI&gt; Beschäftigte, also ohne Auszubildende, am 31.12.2017 denken. Wie viele dieser Beschäftigten entfallen auf die folgenden Gruppen? Berücksichtigen Sie bitte auch geringfügig Beschäftigte.</b></p> <p><i>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</i></p> <p>Teilzeitbeschäftigte .....  __ </p> <p>Befristet Beschäftigte .....  __ </p> <p>Frauen.....  __ </p> <p>Beschäftigte mit einer amtlich anerkannten Schwerbehinderung oder diesen Gleichgestellten, d.h. ein Grad der Behinderung von 50 und mehr oder Gleichgestellte, d.h. ein Grad der Behinderung zwischen 30 bis 50 .....  __ </p>
E29	ps020_einf ps020_qual ps020_hoch	<p><b>Wie verteilen sich die &lt; Anzahl E26a ZWI &gt; Beschäftigten, also ohne Auszubildende, am 31.12.2017 auf folgende Beschäftigtengruppen? Bitte nennen Sie jeweils die Anzahl. Bitte berücksichtigen Sie auch geringfügig Beschäftigte.</b></p> <p><i>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</i></p> <p>A. Beschäftigte mit einfachen Tätigkeiten, die üblicherweise keine Berufsausbildung erfordern .....  __ </p> <p>B: Beschäftigte mit qualifizierten Tätigkeiten, die üblicherweise eine abgeschlossene Berufsausbildung oder entsprechende Berufserfahrung erfordern .....  __ </p> <p>C: Beschäftigte mit hochqualifizierten Tätigkeiten, die üblicherweise einen Hochschul- oder Fachhochschulabschluss oder einen Meister-,Techniker- oder vergleichbaren Abschluss erfordern .....  __ </p>

E30	ps030_kau ps030_ber ps030_sch ps030_tec ps030_uni	<p><b>Unabhängig von der Art der Tätigkeit, die sie ausüben: Wie verteilen sich die &lt; Anzahl E26a ZWI&gt; Beschäftigten ohne Auszubildende am 31.12.2017 nach ihrem höchsten beruflichen Ausbildungsabschluss?</b>  <b>Bitte geben Sie jeweils die Anzahl an. Bitte berücksichtigen Sie auch geringfügig Beschäftigte.</b></p> <p>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</p> <p>Beschäftigte ohne eine Berufsausbildung und ohne Fachhochschul- oder Universitätsabschluss .....  ___ </p> <p>Beschäftigte mit einer betrieblichen Berufsausbildung nach BBiG oder HwO bzw. mit einer Lehre .....  ___ </p> <p>Beschäftigte mit einer schulischen Berufsausbildung, z.B. an einer Berufsfach- oder Fachschule .....  ___ </p> <p>Beschäftigte mit einem Meister- oder Technikerabschluss oder einem vergleichbaren Fortbildungsabschluss .....  ___ </p> <p>Beschäftigte mit einem Fachhochschul- oder Universitätsabschluss .....  ___ </p>
NEU_E30_b	ps039	<p>Wenn E30 "Beschäftigte mit einem Fachhochschul- oder Universitätsabschluss" &gt; 0</p> <p><b>Und wie viele Ihrer &lt;Anzahl E30 &gt; Beschäftigten mit Fachhochschul- oder Universitätsabschluss am 31.12.2017 haben als höchsten beruflichen Ausbildungsabschluss einen Bachelorabschluss?</b></p> <p>Beschäftigte mit einem Fachhochschul- oder Universitätsabschluss .....  ___ </p>
MI1a	mi001a	<p><b>Im Folgenden geht es um Beschäftigte mit Migrationshintergrund in Ihrem Betrieb. Damit meinen wir Beschäftigte, die selber im Ausland geboren wurden oder von denen mindestens ein Elternteil im Ausland geboren wurde.</b>  <b>Im Einzelnen umfasst diese Definition zugewanderte und nicht zugewanderte Ausländer, zugewanderte und nicht zugewanderte Eingebürgerte, (Spät-)Aussiedler sowie in Deutschland geborene Nachkommen dieser Gruppen.</b>  <b>Wenn Sie nochmals an alle &lt;Anzahl E26a ZWI&gt; Beschäftigten ohne Auszubildende am 31.12.2017 denken. Wie viele davon waren Beschäftigte mit Migrationshintergrund? Es genügt eine Einschätzung.</b></p> <p>Beschäftigte mit Migrationshintergrund .....  ___ </p>
MI1b	mi001b	<p><b>Hat die Anzahl der Beschäftigten mit Migrationshintergrund seit dem 31.12. 2016 zu- oder abgenommen oder ist die Anzahl in etwa gleichgeblieben?</b></p> <p>1: zugenommen ..... <input type="checkbox"/></p> <p>2: in etwa gleichgeblieben ..... <input type="checkbox"/></p> <p>3: abgenommen ..... <input type="checkbox"/></p> <p>Wenn MI1a &gt; 0 weiter mit MI2a</p> <p>Wenn MI1a = 0 weiter mit E31</p>
MI2a	mi002_1 mi002_2 mi002_3	<p>Wenn MI1a &gt; 0</p> <p><b>Wie verteilen sich am 31.12. 2017 diese &lt; Anzahl MI1a &gt; Beschäftigten mit Migrationshintergrund auf folgende Beschäftigtengruppen? Bitte nennen Sie jeweils die Anzahl. Bitte berücksichtigen Sie auch geringfügig Beschäftigte.</b></p> <p>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</p> <p>A: Beschäftigte mit Migrationshintergrund mit einfachen Tätigkeiten, die üblicherweise keine Berufsausbildung erfordern .....  ___ </p> <p>B: Beschäftigte mit Migrationshintergrund mit qualifizierten Tätigkeiten, die üblicherweise eine abgeschlossene Berufsausbildung oder entsprechende Berufserfahrung erfordern .....  ___ </p> <p>C: Beschäftigte mit Migrationshintergrund mit hochqualifizierten Tätigkeiten, die üblicherweise einen Hochschul- oder Fachhochschulabschluss oder einen Meister-, Techniker- oder vergleichbaren Abschluss erfordern .....  ___ </p>

MI2a	mi003_1 mi003_3 mi003_4 mi003_5 mi003_6	<p><b>Wenn MI1a &gt; 0</b></p> <p><b>Wie wichtig sind für Ihren Betrieb folgende Gründe für die Beschäftigung von Personen mit Migrationshintergrund? Bitte nutzen Sie für ihre Beantwortung die Skala:</b></p> <p><i>1 = sehr wichtig; 2 = eher wichtig; 3 = weniger wichtig; 4 = unwichtig</i></p> <p><b>Die Beschäftigung erfolgte...</b></p> <p>... um Kontakte zu ausländischen Geschäftspartnern und Kunden zu verbessern.....  __ </p> <p>... um internationale Arbeitserfahrungen im Betrieb einzubringen. ....  __ </p> <p>... um die Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten zu fördern. ....  __ </p> <p>... um die kulturelle Vielfalt des Betriebs zu erhöhen.....  __ </p> <p>... um Stellenbesetzungsprobleme auszugleichen. ....  __ </p>
MI4a	ps036	<p><b>Wenn MI1a &gt; 0</b></p> <p><b>Waren unter den Beschäftigten mit Migrationshintergrund zum 31.12. 2017 auch Beschäftigte, die als Flüchtlinge anerkannt sind oder die den Status als Asylbewerber oder Geduldete haben? Auszubildende sind hier nicht gemeint.</b></p> <p>Ja. .... <input type="checkbox"/> weiter mit MI2b</p> <p>Nein..... <input type="checkbox"/> weiter mit E31</p>
MI4b	ps037	<p><b>Wenn MI4a &gt; 1</b></p> <p><b>Und wie viele der &lt; AnzahlMI1a &gt; Beschäftigten mit Migrationshintergrund waren am 31.12. 2017 anerkannte Flüchtlinge oder hatten einen Status als Asylbewerber oder Geduldete?</b></p> <p>Anzahl Flüchtlinge.....  __ </p>
<p>Personalbewegungen</p>		
E31	pb001_neu	<p><b>Hat Ihr Betrieb im Jahr 2017 Arbeitskräfte neu eingestellt? Nicht dazu zählen Neueinstellungen von Auszubildenden oder Übernahmen von Auszubildenden und von Mitarbeitern aus befristeten Arbeitsverhältnissen!</b></p> <p>Ja ..... <input type="checkbox"/> weiter mit E33a</p> <p>Nein..... <input type="checkbox"/> weiter mit E32</p>
E32	pb001_an9	<p><b>Wenn E31 = 2</b></p> <p><b>Hat Ihr Betrieb im Jahr 2017 Stellen angeboten? Ausbildungsstellen zählen nicht dazu.</b></p> <p>Ja ..... <input type="checkbox"/> weiter mit E34_3</p> <p>Nein..... <input type="checkbox"/> weiter mit E37a</p>
E33a	pb003	<p><b>Wenn E31 = 1</b></p> <p><b>Wie viele Beschäftigte hat Ihr Betrieb im Jahr 2017 insgesamt neu eingestellt? Auszubildende zählen nicht dazu.</b></p> <p>Anzahl der neu eingestellten Beschäftigten 2017 .....  __ </p>
E33b	pb003_f	<p><b>Wenn E31 = 1</b></p> <p><b>Wie viele von diesen &lt;Anzahl E33a &gt; neu eingestellten Beschäftigten waren Frauen?</b></p> <p><i>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</i></p> <p>Anzahl der neu eingestellten Frauen 2017 .....  __ </p>

E34	pb005_ei nf pb005_qu al pb005_ho ch	<p><b>Wenn E31 = 1</b></p> <p><b>Wie verteilen sich die &lt;Anzahl E33a &gt; im Jahr 2017 neu eingestellten Arbeitskräfte auf die folgenden Beschäftigtengruppen?</b></p> <p>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</p> <p><b>Bitte nennen Sie jeweils die Anzahl neu eingestellter Beschäftigter mit...</b></p> <p>... einfachen Tätigkeiten.....  __ </p> <p>... qualifizierten Tätigkeiten .....  __ </p> <p>... hochqualifizierten Tätigkeiten .....  __ </p>															
E34_1	pb020_1 pb020_2	<p><b>Wenn E31 = 1</b></p> <p><b>Sie haben angegeben, dass Ihr Betrieb im Jahr 2017 &lt;Anzahl E33a &gt; Beschäftigte neu eingestellt hat. Bei wie vielen Arbeitsstellen handelte es sich um wieder zu besetzende Arbeitsstellen und bei wie vielen Arbeitsstellen um neu geschaffene Arbeitsstellen?</b></p> <p>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</p> <p>A: Anzahl der wieder zu besetzenden Arbeitsstellen .....  __ </p> <p>B: Anzahl der neu geschaffenen Arbeitsstellen .....  __ </p>															
E34_2	pb021_1 pb021_2 pb021_3 pb021_4	<p><b>Wenn E31 = 1 und E34_1 item B &gt; 0</b></p> <p><b>Was waren die Gründe für die Neueinstellungen von Beschäftigten. Bitte geben Sie an, ob die folgenden Gründe zutreffen. Die Gründe für die Neueinstellungen liegen in</b></p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">Ja</td> <td style="text-align: right;">Nein</td> </tr> <tr> <td>1: verbesserte Auftragslage .....</td> <td style="text-align: right;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: right;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>2: Erschließung neuer Absatzmärkte .....</td> <td style="text-align: right;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: right;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>3: Einführung neuer Produkte oder Dienstleistungen .....</td> <td style="text-align: right;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: right;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>4: Nutzung neuer digitaler Technologien .....</td> <td style="text-align: right;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: right;"><input type="checkbox"/></td> </tr> </table>		Ja	Nein	1: verbesserte Auftragslage .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2: Erschließung neuer Absatzmärkte .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3: Einführung neuer Produkte oder Dienstleistungen .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	4: Nutzung neuer digitaler Technologien .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ja	Nein															
1: verbesserte Auftragslage .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>															
2: Erschließung neuer Absatzmärkte .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>															
3: Einführung neuer Produkte oder Dienstleistungen .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>															
4: Nutzung neuer digitaler Technologien .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>															
E34_3	pb022	<p><b>Hat Ihr Betrieb im Jahr 2017 frei gewordene Arbeitsstellen intern besetzt?</b></p> <p>Ja ..... <input type="checkbox"/> weiter mit E34_4</p> <p>Nein..... <input type="checkbox"/> weiter mit E35a</p>															
E34_4	pb023	<p><b>Wenn E34_3 = 1</b></p> <p><b>Wie viele der frei gewordenen und wiederzubesetzenden Arbeitsstellen hat Ihr Betrieb in 2017 intern besetzt?</b></p> <p><b>Eine Schätzung reicht aus.</b></p> <p>Anzahl intern besetzter Stellen .....  __ </p>															
E35a	pb009	<p><b>Wenn E31 = 1 oder E32 = 1</b></p> <p><b>Blieben im Jahr 2017 eine oder mehrere Stellen aufgrund fehlender oder ungeeigneter Bewerber unbesetzt? Unbesetzte Ausbildungsstellen sind hier nicht gemeint.</b></p> <p>Ja ..... <input type="checkbox"/> weiter mit E35b</p> <p>Nein..... <input type="checkbox"/> weiter mit E37a</p>															
E35b	pb010	<p><b>Wenn E35a = 1</b></p> <p><b>Wie viele unbesetzte Stellen waren das 2017 insgesamt?</b></p> <p>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</p> <p>Anzahl unbesetzter Stellen .....  __ </p>															

E35c	pb011_ei nf pb011_qu al pb011_ho ch	<p><b>Wenn E35a = 1</b></p> <p><b>Wie verteilen sich die &lt;Anzahl E35b&gt; unbesetzten Stellen im Jahr 2017 auf die folgenden Qualifikationsanforderungen?</b>  <b>Bitte nennen Sie jeweils die Anzahl unbesetzter Stellen für...</b></p> <p>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</p> <p>A. einfachen Tätigkeiten .....  __ </p> <p>B: qualifizierten Tätigkeiten.....  __ </p> <p>C: hochqualifizierten Tätigkeiten.....  __ </p>
E37a	pb015	<p><b>Sind aus Ihrem Betrieb im Jahr 2017 Beschäftigte ausgeschieden?</b>  <b>Abgänge von Auszubildenden zählen nicht dazu. Bitte beachten Sie dabei, dass während Mutterschaft, Elternzeit und der Freistellungsphase in der Altersteilzeit das Beschäftigungsverhältnis weiterbesteht.</b></p> <p>Ja ..... <input type="checkbox"/> weiter mit E37b</p> <p>Nein..... <input type="checkbox"/> weiter mit E38a</p>
E37b	pb016	<p><b>Wenn E37a = 1</b></p> <p><b>Wie viele Beschäftigte sind 2017 aus Ihrem Betrieb insgesamt ausgeschieden?</b></p> <p>Anzahl ausgeschiedene Beschäftigte 2017 .....  __ </p>
E37c	pb017_ei nf pb017_qu al pb017_ho ch	<p><b>Wenn E37a = 1</b></p> <p><b>Wie verteilen sich die &lt;Anzahl E37b &gt; im Jahr 2017 ausgeschiedenen Beschäftigten auf die folgenden Gruppen? Bitte nennen Sie jeweils die Anzahl der ausgeschiedenen Beschäftigten mit...</b></p> <p>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</p> <p>A: einfachen Tätigkeiten .....  __ </p> <p>B: qualifizierten Tätigkeiten.....  __ </p> <p>C: hochqualifizierten Tätigkeiten.....  __ </p>
E37_1	pb019_1 pb019_2 pb019_3 pb019_4 pb019_5 pb019_6	<p><b>Wenn E37a = 1</b></p> <p><b>Wie verteilen sich die &lt;Anzahl E37b &gt; Personalabgänge im Jahr 2017 insgesamt auf die hier genannten Gründe?</b></p> <p>A: Kündigung seitens des Arbeitnehmers.....  __ </p> <p>B: Kündigung durch unseren Betrieb .....  __ </p> <p>C: Auflösungsvertrag .....  __ </p> <p>D: Ablaufen eines befristeten Arbeitsvertrages .....  __ </p> <p>E: Verrentung/ Pensionierung/ Ruhestand mit dem Erreichen der regulären/gesetzl. Altersgrenze .....  __ </p> <p>F: Frühverrentung, z.B. Berufs- oder Erwerbsunfähigkeitsrente/Ruhestand vor dem Erreichen der regulären gesetzl. Altersgrenze .....  __ </p>

		Fort- und Weiterbildung
E38a	wb001	<p><b>Kommen wir jetzt zu dem Thema Fort- und Weiterbildung in Ihrem Betrieb.</b></p> <p><b>Hat Ihr Betrieb im Jahr 2017 Aufstiegsfortbildungen zum Meister, Techniker, Fachwirt oder Fachkaufmann oder zu vergleichbaren anerkannten Aufstiegsfortbildungen durch Kostenübernahme oder Freistellung gefördert? Bitte berücksichtigen Sie hier nur Aufstiegsfortbildungen, bei denen ein formaler Fortbildungsabschluss erworben wird.</b></p> <p>Ja ..... <input type="checkbox"/> weiter mit E38b</p> <p>Nein.....<input type="checkbox"/> weiter mit E41a</p>
E38b	wb002	<p><b>Wenn E38a = 1</b></p> <p><b>Und für wie viele Beschäftigte hat ihr Betrieb 2017 solche Aufstiegsfortbildungen gefördert? Auszubildende bitte nicht berücksichtigen und nur Beschäftigte berücksichtigen, die mit der Aufstiegsfortbildung einen formalen, anerkannten Fortbildungsabschluss, z.B. Meister, Techniker, Fachwirt erwerben.</b></p> <p><i>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</i></p> <p>Anzahl Beschäftigte mit Teilnahme an Aufstiegsfortbildung 2017 .....  __ </p>
E38c	wb003gt wb003kv wb003fa wb003so	<p><b>Wenn E38a = 1</b></p> <p><b>Wie verteilen sich die &lt;Anzahl E38b&gt;Teilnehmer an Aufstiegsfortbildungen im Jahr 2017 auf folgende Fachrichtungen?</b></p> <p><b>Bitte nennen Sie jeweils die Anzahl der Teilnehmer an...</b></p> <p>... kaufmännischen Aufstiegsfortbildungen nach BBiG oder HwO, z.B. zum Fachwirt, Fachkaufmann, Betriebswirt .....  __ </p> <p>... gewerblich-technischen Aufstiegsfortbildungen nach BBiG oder HwO, z. B. zum Industrie-/Fach-/Handwerksmeister .....  __ </p> <p>... Aufstiegsfortbildungen an Fachschulen in den Bereichen Technik, Wirtschaft, Gestaltung, Agrarwirtschaft, z.B. zum staatlich geprüften Techniker .....  __ </p> <p>... Aufstiegsfortbildungen im Gesundheits- und Sozialwesen, z.B. Fachkrankenpfleger .....  __ </p>
E41a	wb008	<p><b>Haben Beschäftigte Ihres Betriebes im Jahr 2017 an sonstigen Weiterbildungsmaßnahmen in Form von internen oder externen Kursen, Seminaren oder Lehrgängen teilgenommen, die von Ihrem Betrieb durch Freistellung oder Kostenübernahme ganz oder teilweise gefördert wurden? Auszubildende bitte nicht berücksichtigen.</b></p> <p>Ja ..... <input type="checkbox"/> weiter mit E41b</p> <p>Nein.....<input type="checkbox"/> weiter mit E42</p>
E41b	wb009	<p><b>Wenn E41a = 1</b></p> <p><b>Und wie viele Beschäftigte waren das insgesamt, die an einer oder mehreren dieser Weiterbildungsmaßnahmen im Jahr 2017 teilgenommen haben? Auszubildende und Teilnehmer an Aufstiegsfortbildungen oder einem berufsbegleitenden Studium bitte nicht berücksichtigen.</b></p> <p><i>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</i></p> <p>Anzahl der Beschäftigten .....  __ </p>

E41c	wb010einf wb010qua , wb010hoch	<p><b>Wenn E41a = 1</b></p> <p><b>Und wie verteilen sich diese &lt;Anzahl E41b&gt;Beschäftigten auf die folgenden Beschäftigten- gruppen? Bitte geben Sie jeweils die Anzahl der Weiterbildungsteilnehmer von den Beschäftigten mit...</b></p> <p>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG WENN BESCHÄFTIGTENGROUPE NICHT VORHANDEN BITTE „TRIFFT NICHT ZU“ ANKREUZEN</p> <table border="0"> <tr> <td>Anzahl der Weiterbildungsteilnehmer im Jahr 2017</td> <td>Trifft nicht zu, im Betrieb nicht vorhanden</td> </tr> <tr> <td>...Beschäftigte mit einfachen Tätigkeiten ..... ___ </td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>...Beschäftigte mit qualifizierten Tätigkeiten..... ___ </td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>...Beschäftigte mit hochqualifizierten Tätigkeiten . ___ </td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> </table>	Anzahl der Weiterbildungsteilnehmer im Jahr 2017	Trifft nicht zu, im Betrieb nicht vorhanden	...Beschäftigte mit einfachen Tätigkeiten ..... ___	<input type="checkbox"/>	...Beschäftigte mit qualifizierten Tätigkeiten..... ___	<input type="checkbox"/>	...Beschäftigte mit hochqualifizierten Tätigkeiten . ___	<input type="checkbox"/>
Anzahl der Weiterbildungsteilnehmer im Jahr 2017	Trifft nicht zu, im Betrieb nicht vorhanden									
...Beschäftigte mit einfachen Tätigkeiten ..... ___	<input type="checkbox"/>									
...Beschäftigte mit qualifizierten Tätigkeiten..... ___	<input type="checkbox"/>									
...Beschäftigte mit hochqualifizierten Tätigkeiten . ___	<input type="checkbox"/>									
E44	wb019_1 wb019_2 wb019_3 wb019_4 wb019_5	<p><b>Wenn E41a = 1</b></p> <p><b>Im Folgenden möchten wir gerne wissen, ob der Umfang an internen und externen Weiterbildungsmaßnahmen in Formen von Kursen, Seminaren oder Lehrgängen im Jahr 2017 deutlich zugenommen hat. Hat es bei Ihren Beschäftigten eine deutliche Zunahme an Weiterbildungsmaßnahmen in folgenden Themenbereichen gegeben?</b></p> <p style="text-align: right;">Ja Nein</p> <p>1: ...Anwendung oder Bedienung digitaler Technologien, z.B. Umgang mit Software, Steuerung von Maschinen ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>2: ...Tätigkeitsbezogene kaufmännische, technische oder methodische Fachkenntnisse .. <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>3: ...Selbstmanagement, Führungs-/Managementkompetenzen ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>4: ...Kommunikations- und Präsentationskompetenzen, Kundenorientierung ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>5: ...gesetzlich oder anderweitig vorgeschriebene Weiterbildungen, z. B. zu Gesundheit- und Arbeitsschutz..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>								
E42	wb014	<p><b>Haben Beschäftigte Ihres Betriebes im Jahr 2017 an anderen Formen der Weiterbildung, wie z. B. Unterweisungen am Arbeitsplatz, Informationsveranstaltungen oder selbstgesteuertes Lernen, teilgenommen, für die sie ganz oder teilweise freigestellt oder für die Kosten ganz oder teilweise übernommen wurden? Auszubildende bitte nicht berücksichtigen.</b></p> <p>Ja ..... <input type="checkbox"/> weiter mit E43</p> <p>Nein..... <input type="checkbox"/> weiter mit K01</p>								
E43	wb017_1 wb017_2 wb017_3 wb017_4 wb017_5 wb017_6	<p><b>Wenn E42 = 1</b></p> <p><b>Und welche Maßnahmen der betrieblichen Fort- und Weiterbildung waren das im Jahr 2017?</b></p> <p style="text-align: right;">Ja Nein</p> <p>1: Fachvorträge und Tagungen ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>2: Lern- und Qualitätszirkel, Lernstattgruppen oder themenbezogene Arbeitskreise ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>3: Unterweisungen oder Anlernen am Arbeitsplatz ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>4: Mentoren- oder Patenprogramme ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>5: Selbstgesteuertes Lernen mit Hilfe von Medien wie z. B. computergestützte Selbstlernprogramme, Fachbücher, Internet oder Lernvideos ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>6: Einrichten lernförderlicher Arbeitsumgebungen ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>								



		Kompetenzerfassung und -management
K01	ko001_1 ko001_2 ko001_4 ko001_5 ko001_6	<p><b>Bei den folgenden Fragen geht es darum, ob in Ihrem Betrieb die Kompetenzen der Beschäftigten erfasst werden, dokumentiert werden und auch für die Personaleinsatzstrategie berücksichtigt werden. Unter Kompetenzen von Beschäftigten verstehen wir neben fachlichem Wissen und Fertigkeiten auch sozial und kommunikative Fähigkeiten. Das Ganze bezeichnen wir im Folgenden als Kompetenzmanagement.</b></p> <p><b>Werden in Ihrem Betrieb...</b></p> <p style="text-align: right;">Ja Nein</p> <p>1: ... Mitarbeiterkompetenzen z.B. bei der Personalplanung berücksichtigt, aber nicht systematisch erfasst oder dokumentiert..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>2: ... Mitarbeiterkompetenzen systematisch erfasst und dokumentiert..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>4: ... vorhandene und benötigte Kompetenzen einzelner Beschäftigter abgeglichen..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>5: ... beim Personaleinsatz neben fachlichen Kompetenzen auch soziale, personale, kommunikative oder methodischen Kompetenzen der Beschäftigten gezielt berücksichtigt..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>6: ... Ergebnisse der Kompetenzerfassung und -dokumentation über ein Softwareprogramm gespeichert ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>Wenn Item 1 = „Ja“ und Item 2 bis Item 6 alle „Nein“ oder „weiß nicht“ oder „keine Angabe“, weiter mit K06_1,</p> <p>Wenn alle Items „Nein“ oder „weiß nicht“ oder „keine Angabe“ weiter mit AW1</p>
K02	ko002	<p>Wenn K01 Item 2 bis Item 6 mindestens 1 Mal „Ja“</p> <p><b>Seit etwa wie vielen Jahren wird in Ihrem Betrieb diese Art von Kompetenzmanagement praktiziert?</b></p> <p>Unser Betrieb praktiziert Kompetenzmanagement seit ungefähr .....  __ </p>
K03	ko003_1 ko003_2 ko003_3 ko003_4 ko003_5 ko003_6 ko003_7 ko003_8	<p>Wenn K01 Item 2 bis Item 6 mindestens 1 Mal „Ja“</p> <p><b>Und aus welchen Gründen hat Ihr Betrieb Kompetenzmanagement eingeführt?</b> <b>Bitte nutzen Sie für Ihre Beantwortung die Skala:</b></p> <p style="color: blue;"><i>1 = stimme voll zu; 2 = stimme eher zu; 3 = stimme eher nicht zu; 4 = stimme nicht zu</i></p> <p><b>Ihr Betrieb hat Kompetenzmanagement eingeführt,</b></p> <p>1: ... weil Ihr Betrieb seine Leistungsfähigkeit dadurch erheblich steigern wollte. ....  __ </p> <p>2: ... weil Ihr Betrieb die Personalarbeit professionalisieren wollte. ....  __ </p> <p>3: ... weil Ihr Betrieb die Kompetenzentwicklung der Beschäftigten unterstützen wollte. ....  __ </p> <p>4: ... damit unterschiedliche Kompetenzen und Erfahrungen der Beschäftigten sichtbar werden. ....  __ </p> <p>5: ... damit intern signalisiert wird, dass Mitarbeiterkompetenzen geschätzt werden. ....  __ </p> <p>6: ... weil es heute unumgänglich ist. ....  __ </p> <p>7: ... weil Ihr Betrieb dadurch besser planen kann, welche Kompetenzen er zukünftig brauchen wird. ....  __ </p> <p>8: ... weil sich entsprechende Anforderungen aus Zertifizierungen ergeben haben. ....  __ </p>
K04	ko004	<p>Wenn K01 Item 2 bis Item 6 mindestens 1 Mal „Ja“</p> <p><b>Hat sich Ihr Betrieb bei der Einführung und Umsetzung Ihres Kompetenzmanagements durch eine externe Beratung unterstützen lassen?</b></p> <p>Ja ..... <input type="checkbox"/> weiter mit K05</p> <p>Nein..... <input type="checkbox"/> weiter mit K06_1</p>

K05	ko005_2 ko005_4	<p>Wenn K01 Item 2 bis Item 6 mindestens 1 Mal „Ja“ und K04 = 1</p> <p><b>Und in welchen Bereichen hat sich Ihr Betrieb durch externe Berater oder Beratungsfirmen unterstützen lassen?</b></p> <p style="text-align: right;">Ja Nein</p> <p>2: Bei der generellen Entscheidung unser Kompetenzmanagementsystem einzuführen... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>4: Bei der Umsetzung von Maßnahmen zum Kompetenzaufbau und zur Kompetenzförderung von Beschäftigten..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>
K06_1	ko006einf 1 ko006einf 3 ko006einf 4 ko006einf 5 ko006einf 6	<p>Wenn K01 Item 1 bis Item 6 mindestens 1 Mal „Ja“</p> <p><b>Wie wurden im Jahr 2017 in Ihrem Betrieb die Kompetenzen Ihrer Beschäftigten erfasst? Bitte unterscheiden Sie zwischen Beschäftigten mit einfachen, qualifizierten und hochqualifizierten Tätigkeiten.</b></p> <p><b>Wie wurden im Jahr 2017 in Ihrem Betrieb die Kompetenzen Ihrer Beschäftigten mit einfachen Tätigkeiten erfasst?</b></p> <p>Keine Beschäftigten mit einfachen Tätigkeiten vorhanden ..... <input type="checkbox"/> weiter mit K06_2</p> <p style="text-align: right;">Ja Nein</p> <p>1: Durch die Beurteilung seitens der Vorgesetzten..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>3: Über Assessment Center oder Development Center ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>4: Durch spezielle Testverfahren. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>5: Gemeinsame Abstimmung zwischen Vorgesetzten und Mitarbeiter ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>6: Durch Selbsteinschätzung der Beschäftigten..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>
K06_2	ko006qual 1 ko006qual 3 ko006qual 4 ko006qual 5 ko006qual 6	<p>Wenn K01 Item 1 bis Item 6 mindestens 1 Mal „Ja“</p> <p><b>Wie wurden im Jahr 2017 in Ihrem Betrieb die Kompetenzen Ihrer Beschäftigten mit qualifizierten Tätigkeiten erfasst?</b></p> <p>Keine Beschäftigten mit qualifizierten Tätigkeiten vorhanden ..... <input type="checkbox"/> weiter mit K06_3</p> <p style="text-align: right;">Ja Nein</p> <p>1: Durch die Beurteilung seitens der Vorgesetzten. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>3: Über Assessment Center oder Development Center ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>4: Durch spezielle Testverfahren. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>5: Gemeinsame Abstimmung zwischen Vorgesetzten und Mitarbeiter ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>6: Durch Selbsteinschätzung der Beschäftigten..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>
K06_3	ko006hoc h1 ko006hoc h3 ko006hoc h4 ko006hoc h5 ko006hoc h6	<p>Wenn K01 Item 1 bis Item 6 mindestens 1 Mal „Ja“</p> <p><b>Wie wurden im Jahr 2017 in Ihrem Betrieb die Kompetenzen Ihrer Beschäftigten mit hochqualifizierten Tätigkeiten erfasst?</b></p> <p>Keine Beschäftigten mit hochqualifizierten Tätigkeiten vorhanden ... <input type="checkbox"/> weiter mit K07</p> <p style="text-align: right;">Ja Nein</p> <p>1: Durch die Beurteilung seitens der Vorgesetzten. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>3: Über Assessment Center oder Development Center ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>4: Durch spezielle Testverfahren. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>5: Gemeinsame Abstimmung zwischen Vorgesetzten und Mitarbeiter ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>6: Durch Selbsteinschätzung der Beschäftigten..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>

K07	ko007_2 ko007_4 ko007_5 ko007_6 ko007_7 ko007_8 ko007_10 ko007_11	<p>Wenn K01 Item 1 bis Item 6 mindestens 1 Mal „Ja“</p> <p><b>Was hat sich aus Ihrer Sicht für Ihre Führungskräfte und Personalverantwortlichen verändert, nachdem das Kompetenzmanagement eingeführt wurde.</b>  <b>Ich lese Ihnen einige Beispiele vor. Bitte nutzen Sie für Ihre Beantwortung die Skala:</b></p> <p><i>1 = trifft voll und ganz zu; 2 = trifft zu eher zu; 3 = trifft eher nicht zu; 4 = trifft überhaupt nicht zu</i></p> <p><b>Unsere Führungskräfte und Personalverantwortlichen ...</b></p> <p>2: ... fördern seitdem vor allem Beschäftigte, die viel Potenzial haben .....  __ </p> <p>4: ... weisen seitdem Aufgaben den Beschäftigten gezielter zu.....  __ </p> <p>5: ... finden, dass die Umsetzung des Kompetenzmanagements schwieriger war als sie es angenommen hatten .....  __ </p> <p>6: ... stellen effizienter arbeitende Teams zusammen .....  __ </p> <p>Wenn K01 Item 3 = Ja</p> <p>7: ... sagen, dass der Aufwand für die Dokumentation deutlich zugenommen hat.....  __ </p> <p>8: ... sind jetzt stärker dafür verantwortlich, dass Beschäftigte Sollkompetenzen erwerben..  __ </p> <p>10: ... haben oft Schwierigkeiten, Leistung und Kompetenz zu trennen .....  __ </p> <p>11: ... lassen es bei der konkreten Umsetzung eigentlich alles beim Alten .....  __ </p>
K08	ko008_2 ko008_3 ko008_5 ko008_6 ko008_7 ko008_9	<p>Wenn K01 Item 1 bis Item 6 mindestens 1 Mal „Ja“</p> <p><b>Und welche Veränderungen haben sich für die Beschäftigten in Ihrem Betrieb ergeben?</b>  <b>Ich lese Ihnen einige Beispiele vor. Bitte nutzen Sie für Ihre Beantwortung die Skala:</b></p> <p><i>1 = trifft voll und ganz zu; 2 = trifft zu eher zu; 3 = trifft eher nicht zu; 4 = trifft überhaupt nicht zu</i></p> <p><b>Die Beschäftigten in Ihrem Betrieb...</b></p> <p>2: ... haben seit der Einführung des Kompetenzmanagements in Teilen die Sorge, nicht mehr mithalten zu können. ....  __ </p> <p>3: ... haben gemerkt, dass Defizite offengelegt werden.....  __ </p> <p>5: ....merken, dass ihre persönlichen Potenziale in Anspruch genommen werden.....  __ </p> <p>6: ... merken, dass an sie beruflich höhere Erwartungen gestellt werden .....  __ </p> <p>7: ... haben zum Teil ein erweitertes Aufgabenspektrum bekommen.....  __ </p> <p>9: ... werden jetzt fairer und vergleichbarer beurteilt.....  __ </p>
K10	ko010	<p>Wenn K01 Item 1 bis Item 6 mindestens 1 Mal „Ja“</p> <p><b>Wurden in Ihrem Betrieb infolge der Einführung des Kompetenzmanagements betriebliche Aufgaben neu organisiert?</b></p> <p>Ja ..... <input type="checkbox"/> weiter mit K11</p> <p>Nein..... <input type="checkbox"/> weiter mit K12</p>

K11	ko011_1 ko011_2 ko011_3 ko011_4 ko011_5 ko011_6 ko011_7	<p>Wenn K01 Item 1 bis Item 6 mindestens 1 Mal „Ja“ und K10 = 1</p> <p><b>In welcher Weise wurden die betrieblichen Aufgaben neu organisiert? Aufgaben wurden ...</b></p> <p style="text-align: right;">Ja Nein</p> <p>1: ... stärker auf die Kernkompetenzen des Betriebs ausgerichtet. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>2: ... angereichert und anspruchsvoller. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>3: ... mit höherer Aufgabenflexibilität organisiert. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>4: ... mit erhöhten analytischen Anforderungen neu zugeschnitten. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>5: ... geschaffen, bei denen häufiger unvorhersehbare Probleme gelöst werden müssen. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>6: ... zusammengefasst, die mehr eigenständige und vorausschauende Planung und Organisation erfordern. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>7: ... geschaffen, die Beschäftigten mehr Entscheidungsspielräume bieten. .... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>
K12	ko012_1 ko012_2 ko012_3	<p>Wenn K01 Item 1 bis Item 6 mindestens 1 Mal „Ja“</p> <p><b>Welche der folgenden Aktivitäten werden in Ihrem Betrieb durchgeführt?</b></p> <p style="text-align: right;">Ja Nein</p> <p>1: Systematische Erfassung der Arbeitsleistung der Beschäftigten ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>2: Dokumentation der erfassten Arbeitsleistungen der Beschäftigten..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>3: Erstellung von Tätigkeitsanforderungen für Arbeitsplätze ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>
<b>Arbeitsorganisation</b>		
AW1	be001_4 be001_10 be001_5 be001_11 be001_12 be001_6 be001_13 be001_3 be001_7	<p><b>Bei den folgenden Fragen geht es um die Arbeitsorganisation und -prozesse in Ihrem Betrieb. Welche der folgenden arbeitszeit-, arbeitsortbezogenen und auf das Personal bezogenen Regelungen gibt es in Ihrem Betrieb? Bitte sagen Sie uns, ob diese Regelungen für alle Beschäftigte, für einen Teil Ihrer Beschäftigten gelten oder ob es diese Regelung in Ihrem Betrieb nicht gibt.</b></p> <p><i>ANTWORT-CODES</i> <i>1: ja, für alle Beschäftigten 2: ja, für einen Teil der Beschäftigten; 3: nein</i></p> <p>1: Flexible Arbeitszeiten, z. B. Gleitzeit .....  ___ </p> <p>2: Flexibler Arbeitsort, z. B. Homeoffice .....  ___ </p> <p>3: Systematische Personalentwicklung oder schriftlich fixierte Beförderungskriterien.....  ___ </p> <p>4: Free-Seating, bei dem es kaum noch feste betrieblichen Arbeitsplätze gibt.....  ___ </p> <p>5: Job-Sharing, Tandem-Jobs, bei dem sich 2 Teilzeitbeschäftigte eine Arbeitsstelle teilen.....  ___ </p> <p>6: Langzeitarbeitskonten.....  ___ </p> <p>7: die Möglichkeit, eine bezahlte berufliche Auszeit zu nehmen, auch Sabbatical genannt ..  ___ </p> <p>8: Systematische Arbeitsplatzwechsel, auch Job Rotation genannt .....  ___ </p> <p>9: Wechselnde personelle Zusammensetzung von Projektteams.....  ___ </p>

AW2	be001_1 be001_2 be001_8 be001_9 be001_13	<p><b>Welche der folgenden Anreize bieten Sie für Beschäftigte in Ihrem Betrieb an? Bitte sagen Sie uns, ob diese Regelungen für alle Beschäftigte, für einen Teil Ihrer Beschäftigten gelten oder ob es diese Regelung in Ihrem Betrieb nicht gibt.</b></p> <p><i>1 = ja, für alle Beschäftigten 2 = ja, für einen Teil der Beschäftigten; 3 = nein</i></p> <p>1: Erfolgsabhängige Entgeltbestandteile oder finanzielle Mitarbeiterbeteiligungen .....  __ </p> <p>2: Zielvereinbarungen mit Beschäftigten. ....  __ </p> <p>3: Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf. ....  __ </p> <p>4: Regelungen zur Altersvorsorge. ....  __ </p> <p>5: Unterstützung oder Bewilligung von Mitarbeiterkrediten. ....  __ </p>
AW3_1	mo005ein f1 mo005ein f2 mo005ein f3	<p><b>Für Beschäftigte in einem Betrieb wird in der Regel festgelegt, welche Arbeitsaufgaben ein Beschäftigter an seinem Arbeitsplatz jeweils erfüllen soll und welche einzelnen Tätigkeiten darunterfallen. Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen entweder mit:</b></p> <p><i>1 = trifft voll und ganz zu; 2 = trifft zu eher zu; 3 = trifft eher nicht zu; 4 = trifft überhaupt nicht zu</i></p> <p><b>Würden Sie für Ihren Betrieb sagen, dass für Beschäftigte mit einfachen Tätigkeiten generell...</b></p> <p>Keine Beschäftigten mit einfachen Tätigkeiten vorhanden ..... <input type="checkbox"/> weiter mit AW3_2</p> <p>1: ...ein relativ hoher Grad an Spezialisierung bei den Arbeitsaufgaben vorliegt .....  __ </p> <p>2: ...bei den Arbeitsaufgaben wenige unterschiedliche Tätigkeiten zu erfüllen sind. ....  __ </p> <p>3: ...wenige Handlungs- und Entscheidungsmöglichkeiten bestehen, wann Arbeitsaufgaben ausgeführt werden. ....  __ </p>
AW3_2	mo005qu al1 mo005qu al2 mo005qu al3	<p><b>Würden Sie für Ihren Betrieb sagen, dass für Beschäftigte mit qualifizierten Tätigkeiten generell...</b></p> <p>Keine Beschäftigten mit qualifizierten Tätigkeiten vorhanden ..... <input type="checkbox"/> weiter mit AW3_3</p> <p>1: ...ein relativ hoher Grad an Spezialisierung bei den Arbeitsaufgaben vorliegt .....  __ </p> <p>2: ...bei den Arbeitsaufgaben wenige unterschiedliche Tätigkeiten zu erfüllen sind. ....  __ </p> <p>3: ...wenige Handlungs- und Entscheidungsmöglichkeiten bestehen, wann Arbeitsaufgaben ausgeführt werden. ....  __ </p>
AW3_3	mo005ho ch1 mo005ho ch2 mo005ho ch3	<p><b>Würden Sie für Ihren Betrieb sagen, dass für Beschäftigte mit hochqualifizierten Tätigkeiten generell...</b></p> <p>Keine Beschäftigten mit qualifizierten Tätigkeiten vorhanden ..... <input type="checkbox"/> weiter mit AW4</p> <p>1: ...ein relativ hoher Grad an Spezialisierung bei den Arbeitsaufgaben vorliegt .....  __ </p> <p>2: ...bei den Arbeitsaufgaben wenige unterschiedliche Tätigkeiten zu erfüllen sind. ....  __ </p> <p>3: ...wenige Handlungs- und Entscheidungsmöglichkeiten bestehen, wann Arbeitsaufgaben ausgeführt werden. ....  __ </p>

AW4	mo006_1 mo006_2 mo006_3 mo006_4 mo006_5 mo006_6	<p><b>Sagen Sie uns bitte, wie in Ihrem Betrieb Arbeitstätigkeiten und -prozesse koordiniert werden. Welche der folgenden Aspekte treffen auf ihren Betrieb voll und ganz zu, eher zu, eher nicht zu oder überhaupt nicht zu?</b></p> <p><i>1 = trifft voll und ganz zu; 2 = trifft zu eher zu; 3 = trifft eher nicht zu; 4 = trifft überhaupt nicht zu</i></p> <p>1: Die ausführenden Beschäftigten stimmen sich direkt miteinander ab. ....  __ </p> <p>2: Arbeitsvorgänge werden von einer zentralen Stelle oder Person beaufsichtigt. ....  __ </p> <p>3: Die Arbeitsvorgänge und -prozesse sind durch Vorschriften genau vorgeschrieben. ....  __ </p> <p>4: Die Arbeitsergebnisse sind vorgeschrieben, die Mittel zur Erreichung freigestellt. ....  __ </p> <p>5: Für Arbeiten setzen wir gezielt Arbeitskräfte mit geeigneten Qualifikationen und Fähigkeiten ein. ....  __ </p> <p>6: Unsere Beschäftigten haben gemeinsame Arbeitsnormen, an denen sie ihre Aktivitäten selbstständig orientieren. ....  __ </p>
AW5	mo007_1 mo007_2 mo007_3 mo007_4 mo007_5 mo007_6	<p><b>Wenn Sie einmal an die Anforderungen denken, die an Beschäftigte in Ihrem Betrieb gestellt werden. Bitte schätzen Sie, welche der folgenden Anforderungen in den letzten 4 Jahren an Bedeutung zu- oder abgenommen haben bzw. bei welchen es keine Veränderungen gab.</b></p> <p><i>1 = zugenommen; 2 =: gleich geblieben; 3 = abgenommen</i></p> <p>1: Unter Termin- oder Leistungsdruck arbeiten .....  __ </p> <p>2: Kreativ oder einfallsreich/ideenreich arbeiten.....  __ </p> <p>3: Sich in neue Aufgaben hineindenken und einarbeiten .....  __ </p> <p>4: Bei der Arbeit gestört oder unterbrochen werden.....  __ </p> <p>5: Verschiedenartige Arbeiten oder Vorgänge gleichzeitig im Auge behalten .....  __ </p> <p>6: Mehr eigene Entscheidungen treffen und Aufgaben selbst strukturieren.....  __ </p>
AW6	mo008	<p><b>Hat sich die Anzahl der Arbeitsunfähigkeitstage, d.h. die Fehl- oder Krankheitstage Ihrer Beschäftigten nach Ihrer Einschätzung im letzten Jahr tendenziell erhöht, tendenziell verringert oder ist sie in etwa gleich geblieben?</b></p> <p>tendenziell erhöht..... <input type="checkbox"/> weiter mit AW7</p> <p>in etwa gleich geblieben ..... <input type="checkbox"/> weiter mit Neu_D1</p> <p>tendenziell verringert..... <input type="checkbox"/> weiter mit Neu_D1</p>

AW7	mo009_1 mo009_2 mo009_3 mo009_5 mo009_6 mo009_7 mo009_8	<p><b>Wenn AW6 = 1</b></p> <p><b>Sie haben eben angegeben, dass sich die Arbeitsunfähigkeitstage im Vergleich zum Vorjahr erhöht haben? Welche der folgenden Gründe könnten Ihrer Meinung nach ausschlaggebend sein?</b></p> <p style="text-align: right;">Ja Nein</p> <p>1: Die Arbeitsanforderungen an die Beschäftigten sind angestiegen..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>2: Es ist häufiger als früher notwendig davor, dass Beschäftigte bei Kundenkontakten ihre Emotionen kontrollieren ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>3: Anstieg des Termin- und Leistungsdrucks sowie der gleichzeitig zu bearbeitenden Aufgaben..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>5: Anstieg atypischer Arbeitszeiten wie z.B. Schichtarbeit, Wochenendarbeit, Arbeit auf Abruf ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>6: Anstieg der über die normale Arbeitszeit hinausgehende Erreichbarkeit von Beschäftigten ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>7: Gestiegene Anforderungen, sich laufend fort- und weiterzubilden zu müssen..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>8: Anstieg der körperlichen Arbeitsbelastung ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>
<h3 style="color: #4F81BD;">Stand der Digitalisierung und Automatisierung</h3>		
Neu_D1	di001_9, di001_12, di001_2, di001_10, di001_3, di001_13, di001_4, di001_5, di001_6, di001_7, di001_14, di001_8, di001_15, di001_11, di001_16	<p><b>Derzeit wird viel über die fortschreitende Digitalisierung in der deutschen Wirtschaft gesprochen. Uns interessiert, inwieweit in Ihrem Betrieb digitale Technologien für Ihre Geschäfts-, Produktions- und Arbeitsprozesse genutzt werden.</b></p> <p><b>Unter digitalen Technologien verstehen wir beispielsweise technologiegestützte Informations- und Kommunikationssysteme oder automatisierte Produktions-, Arbeits- und Geschäftsprozesse in Ihrem Betrieb, die mit Hilfe von digitalen Technologien wie Computern oder Softwareprogrammen durchgeführt werden.</b></p> <p><b>Welche digitalen Technologien werden in Ihrem Betrieb für Produktions-, Arbeits- und Geschäftsprozesse genutzt? Bitte schauen Sie sich parallel dazu Liste 30 mit Beispielen zu den einzelnen digitalen Technologien an. Ich lese Ihnen im Folgenden auch jeweils den Kennbuchstaben zu den einzelnen digitalen Technologien mit vor, damit Sie sich besser auf der Liste orientieren können.</b></p> <p><b>Beginnen wir mit Buchstabe....</b></p> <p style="text-align: right;">Ja Nein</p> <p>A: Nicht-portable digitale Informations- und Kommunikationstechnologien, z.B. Computer, Drucker und andere Peripheriegeräte und Vergleichbares ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>B: Portable digitale Informations- und Kommunikationstechnologien, z.B. Laptops, Notebooks, Smartphones, Handys, Funkgerät, und Vergleichbares ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>C: digitale Netzwerktechnologien zur Unterstützung der Geschäfts- und Arbeitstätigkeiten, z.B. Internet, Intranet, E-Mail, mobiles Internet, Content-Management-Systeme und Vergleichbares..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>D: auf die digitale Präsenz und Selbstdarstellung des Betriebs bezogene Anwendungen, z.B. betriebseigene Internetseiten, Internet-Foren, Präsenz bei sozialen Netzwerken und Vergleichbares ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>E: Nicht-sensorbasierte computergesteuerte Anlagen und digitale Arbeitsgeräte bzw. -mittel zur Erstellung von Produkten und Dienstleistungen, z.B. Werkzeugmaschinen, CNC-Maschinen, CAD ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>F: Sensorbasierte computergesteuerte Anlagen und digitale Arbeitsgeräte bzw. -mittel zur Erstellung von Produkten und Dienstleistungen, z.B. Mess-, Analyse- und Diagnosegeräte, Wartungsarme Produktionssysteme, Robotik- und Trackingsysteme ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>G: speziell auf Dienstleistungen für Kunden bezogene digitale Technologien, z.B. Online-Bestell- und Buchungssysteme sowie Online- Handel (sog. Business to</p>

		<p>Customer E-Commerce), Kundenbindungs-, Kundenpflege- (Customer Relationship Management (CRM)) und vergleichbare Anwendungen ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>H: speziell auf Vernetzung mit Lieferanten und zwischen Betrieben bezogene digitale Technologien, z.B. Enterprise-Ressource-Management (ERP), Supply-Chain-Management (SCM) und B2B-E-Commerce ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>I: Personal- oder organisationsbezogene Technologien, z. B. Personal-Management-Tools, Gebäude-Anlagen-Management-Tools, Controlling-Tools, Qualitätsmanagement, Nutzung von Crowdfunding und Kollaborationplattformen..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>J: Digitale Technologien, die sich auf Sammlung, Speicherung und Verarbeitung großer Datenmengen beziehen, z.B. Big Data, Cloud Computing, betriebseigene Datenbanksysteme ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>K: Eigenes Angebot oder Nutzung von Smart Services und browserbasierten Dienstleistungen, die eine zweckgebundene temporäre Nutzung von Analyse- und Wartungssoftware gegen Entgelt erlauben, z.B. Service-Plattformen wie Amazon Web Services, Google Cloud Platform, Microsoft Azure“ ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>L: Digitale Technologien, die sich auf Datensicherheit und Datenschutz beziehen und in der Regel im Betriebssystem eines Computers fest verankert sind, z. B. Firewall, Antivirensoftware ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>M: Individuelle, auf spezielle Bedürfnisse zugeschnittene Sicherheitstechnologien, z. B. VPN-Client, Verschlüsselungstechnologien (verschlüsselte USB-Sticks/Festplatten/ E-Mails), gesicherte Serverräume ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>N: Digitale Technologien, die relativ autonom und unabhängig von der Bedienung durch Beschäftigte arbeiten, z.B. Smart Factory, Internet der Dinge, Cyber-Physical-Systeme..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>O: Digitale Hilfsmittel für körperlich Beeinträchtigte, z. B. Braillezeilen, Bildschirmlesegeräte, Hörhilfen oder Computer ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>
Neu_D7	di059_2 di059_3 di059_7	<p><b>Hat Ihr Betrieb speziell infolge der Einführung oder Nutzung digitaler Arbeitsmittel und Technologien folgende Veränderungen im Jahr 2017 in den Arbeitsprozessen, der Personalrekrutierung oder Betriebsorganisation vorgenommen?</b></p> <p>2: Nutzen von Crowdsourcing-Plattformen, um z.B. neue Softwareprodukte testen zu lassen oder Ideen für neue Produkte zu sammeln, sogenanntes crowdsourcing ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>3: Einstellung von Beschäftigten mit Fremdsprachenkenntnissen ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>wenn E33a &gt; 0</p> <p>7: Einstellung von Beschäftigten mit besonderen Fachqualifikation im Bereich neuerer digitaler Technologien ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>Wenn E02a &gt; 0 und mindestens ein Item aus NEU_D1 = 1 weiter mit Neu_D9</p> <p>Wenn E01a = 2 oder E01b = 3 oder alle Items aus NEU_D1 = 1 weiter mit E50</p>



Neu_D9	di063_1 di063_2 di063_3 di063_4	<p><b>Wenn E02a &gt; 0 und mindestens ein Item aus NEU_D1 = 1</b></p> <p><b>Sie haben angegeben, dass Sie eine Reihe unterschiedlicher digitaler Technologien in Ihrem Betrieb nutzen. In welcher Weise werden Ihre Auszubildenden mit der Nutzung dieser Technologien vertraut gemacht?</b></p> <p><b>Wir achten darauf, dass unsere Auszubildenden ...</b></p> <p style="text-align: right;">Ja Nein</p> <p>1: ... grundsätzlich im Umgang mit all unseren digitalen Technologien vertraut gemacht werden, ungeachtet der Vorgaben in den Ausbildungsordnungen ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>2: ... vor allem in den für die Ausbildungsberufe relevanten Lerneinheiten der Umgang mit digitalen Technologien vermittelt wird..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>3: ... durch die Ausbildung an den Arbeitsplätzen Kenntnisse und Erfahrungen mit digitalen Technologien praktisch und automatisch erwerben können..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>4: ... einen ersten Überblick über die im Betrieb genutzten digitalen Technologien ohne weitere Einweisung erhalten..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>
<b>Allgemeine Angaben zum Betrieb</b>		
E50	wz2018	<p><b>Können Sie mir bitte sagen, zu welchem Wirtschaftszweig Ihr Betrieb am 31.12.2017 gehörte?</b></p> <p>Wirtschaftszweig am 31.12.2017 .....  __ </p>
E51a	be018_1	<p><b>Abschließend habe ich noch ein paar allgemeine Fragen zu dem Betrieb.</b></p> <p><b>Bitte sagen Sie mir, um welche Art von Betrieb es sich bei Ihnen handelt. Ist das ...</b></p> <p>1: eine Bank oder ein Kreditinstitut ..... <input type="checkbox"/> weiter mit E51b</p> <p>2: eine Versicherung ..... <input type="checkbox"/> weiter mit E51b</p> <p>3: ein anderer (privatwirtschaftlicher) Betrieb ..... <input type="checkbox"/> weiter mit E51b</p> <p>4: eine Nichterwerbsorganisation, eine Gebietskörperschaft oder ein Amt..... <input type="checkbox"/> weiter mit E55</p>
E51b	be018_2	<p><b>Wenn E51a = 1 oder 2 oder 3</b></p> <p><b>Wie hoch war im letzten Geschäftsjahr – in der Regel das Jahr 2017 – das Geschäftsvolumen, damit meinen wir den Umsatz ohne Umsatzsteuer (oder Bruttozins, Provisionsverträge und Handelsergebnis oder Bruttobeitragseinnahmen)?</b></p> <p><small>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</small></p> <p>Geschäftsvolumen .....  __  EUR</p>
E52	be020	<p><b>Wenn E51a = 3</b></p> <p><b>Wie groß war im letzten Geschäftsjahr der Anteil Ihres Auslandsumsatzes am Gesamtumsatz?</b></p> <p><small>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</small></p> <p>Anteil Auslandsumsatz im letzten Geschäftsjahr in Prozent .....  __  %</p>

E53	be021	<p><b>Wenn E51a = 3</b></p> <p><b>Welchen Anteil am Umsatz hatten im Jahr 2017 Vorleistungen und Fremdkosten? Damit gemeint sind alle von anderen Betrieben oder Einrichtungen bezogenen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Handelswaren, Lohnarbeiten, fremde Dienstleistungen, Mieten und Pachten, sonstige Kosten.</b></p> <p>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</p> <p>Anteil der Vorleistungen und Fremdkosten am Umsatz im Jahr 2017 ..... __  %</p>								
E55	be023	<p><b>Wie hoch war in etwa die Summe aller Investitionen in Ihrem Betrieb im letzten Geschäftsjahr?</b></p> <p>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</p> <p>Summe Investitionen .....  __  EUR</p>								
NEU_55_b1	be023_1	<p><b>Haben Sie im letzten Jahr größere Investitionen in den Ausbau der digitalen Infrastruktur oder den Ausbau der digitalen Technologien getätigt?</b></p> <p>Ja ..... <input type="checkbox"/></p> <p>Nein..... <input type="checkbox"/></p>								
NEU_55_3a_e	be029_ei_nf1, be029_ei_nf2	<p><b>Im Folgenden möchten wir gerne für die einzelnen Beschäftigtengruppen in Ihrem Betrieb noch wissen, wie hoch die vereinbarte durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit im Dezember 2017 war.</b></p> <p><b>Wie hoch war die vereinbarte durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit eines vollzeitbeschäftigten oder teilzeitbeschäftigten Beschäftigten mit einfachen Tätigkeiten im Dezember 2017?</b></p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 70%;">Durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit</td> <td style="width: 30%;">Trifft nicht zu, im Betrieb nicht vorhanden</td> </tr> <tr> <td>Vollzeitbeschäftigte ..... __  <i>Stunden</i></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td><b>Wenn E28a&gt;0</b></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Teilzeitbeschäftigte ..... __  <i>Stunden</i></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> </table>	Durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit	Trifft nicht zu, im Betrieb nicht vorhanden	Vollzeitbeschäftigte ..... __  <i>Stunden</i>	<input type="checkbox"/>	<b>Wenn E28a&gt;0</b>		Teilzeitbeschäftigte ..... __  <i>Stunden</i>	<input type="checkbox"/>
Durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit	Trifft nicht zu, im Betrieb nicht vorhanden									
Vollzeitbeschäftigte ..... __  <i>Stunden</i>	<input type="checkbox"/>									
<b>Wenn E28a&gt;0</b>										
Teilzeitbeschäftigte ..... __  <i>Stunden</i>	<input type="checkbox"/>									
NEU_55_3a_q	be029_qu_al1, be029_qu_al2	<p><b>Wie hoch war die vereinbarte durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit eines vollzeitbeschäftigten oder teilzeitbeschäftigten Beschäftigten mit qualifizierten Tätigkeiten im Dezember 2017?</b></p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 70%;">Durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit</td> <td style="width: 30%;">Trifft nicht zu, im Betrieb nicht vorhanden</td> </tr> <tr> <td>Vollzeitbeschäftigte ..... __  <i>Stunden</i></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td><b>Wenn E28a&gt;0</b></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Teilzeitbeschäftigte ..... __  <i>Stunden</i></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> </table>	Durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit	Trifft nicht zu, im Betrieb nicht vorhanden	Vollzeitbeschäftigte ..... __  <i>Stunden</i>	<input type="checkbox"/>	<b>Wenn E28a&gt;0</b>		Teilzeitbeschäftigte ..... __  <i>Stunden</i>	<input type="checkbox"/>
Durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit	Trifft nicht zu, im Betrieb nicht vorhanden									
Vollzeitbeschäftigte ..... __  <i>Stunden</i>	<input type="checkbox"/>									
<b>Wenn E28a&gt;0</b>										
Teilzeitbeschäftigte ..... __  <i>Stunden</i>	<input type="checkbox"/>									
NEU_55_3a_h	be029_ho_ch1, be029_ho_ch2	<p><b>Wie hoch war die vereinbarte durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit eines vollzeitbeschäftigten oder teilzeitbeschäftigten Beschäftigten mit hochqualifizierten Tätigkeiten im Dezember 2017?</b></p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 70%;">Durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit</td> <td style="width: 30%;">Trifft nicht zu, im Betrieb nicht vorhanden</td> </tr> <tr> <td>Vollzeitbeschäftigte ..... __  <i>Stunden</i></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td><b>Wenn E28a&gt;0</b></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Teilzeitbeschäftigte ..... __  <i>Stunden</i></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> </table>	Durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit	Trifft nicht zu, im Betrieb nicht vorhanden	Vollzeitbeschäftigte ..... __  <i>Stunden</i>	<input type="checkbox"/>	<b>Wenn E28a&gt;0</b>		Teilzeitbeschäftigte ..... __  <i>Stunden</i>	<input type="checkbox"/>
Durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit	Trifft nicht zu, im Betrieb nicht vorhanden									
Vollzeitbeschäftigte ..... __  <i>Stunden</i>	<input type="checkbox"/>									
<b>Wenn E28a&gt;0</b>										
Teilzeitbeschäftigte ..... __  <i>Stunden</i>	<input type="checkbox"/>									

E56a, E56b, E56c	be026_ei nf be026_qu al be026_ho ch	<p><b>Wie hoch war der durchschnittliche monatliche Bruttolohn oder das durchschnittliche monatliche Bruttogehalt eines vollzeitbeschäftigten Mitarbeiters im Dezember 2017, und zwar ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und ohne Sonderzahlungen wie etwa das Weihnachtsgeld, das sog. 13. Monatsgehalt?</b></p> <p>IM ZWEIFEL REICHT EINE SCHÄTZUNG</p> <p>durchschnittlicher Bruttolohn Dezember 2017 für... <span style="float: right;">Trifft nicht zu, im Betrieb nicht vorhanden</span></p> <p>...Beschäftigte mit einfachen Tätigkeiten ..... ___  Euro <input type="checkbox"/></p> <p>...Beschäftigte mit qualifizierten Tätigkeiten ..... ___  Euro <input type="checkbox"/></p> <p>...Beschäftigte mit hochqualifizierten Tätigkeiten . ___  Euro <input type="checkbox"/></p>
E57	be032_1, be032_2	<p><b>Gilt in Ihrem Betrieb...</b></p> <p style="text-align: right;">Ja Nein</p> <p>1: ein Branchenvertrag? ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>2: ein Haus- bzw. Firmentarifvertrag? ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>
E59	be034	<p><b>Gab es in Ihrem Betrieb im Jahr 2017 einen nach dem Betriebsverfassungsgesetz bzw. Personalvertretungsgesetz gewählten Betriebsrat oder Personalrat?</b></p> <p>Ja ..... <input type="checkbox"/></p> <p>Nein..... <input type="checkbox"/></p>
E63	be035_1, be035_2, be035_3, be035_4, be035_5, be035_6	<p><b>Welchem Kammerbereich gehört Ihr Betrieb an?</b></p> <p style="text-align: right;">Ja Nein</p> <p>1: Industrie und Handel ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>2: Handwerk ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>3: Landwirtschaft ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>4: Freie Berufe ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>5: Hauswirtschaft ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p>6: Öffentlicher Dienst ..... <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>
E64 Preload	be041	<p><b>In welchem Jahr wurde Ihr Betrieb gegründet?</b></p> <p>Im Jahr ..... ___ </p>
E67	or001	<p><b>Nun noch eine Bitte:</b></p> <p><b>Wir würden gerne bei Ihnen in den kommenden Jahren regelmäßig nachfragen, wie sich Ihre Qualifizierungsbedarfe entwickeln. Wir würden für diesen Zweck Ihre Adresse und Telefonnummer, verschlüsselt bis zur nächsten Befragung treuhänderisch vom Adresseigentümer, der Bundesagentur für Arbeit (BA) in Nürnberg, aufbewahren lassen.</b></p> <p><b>Die Auswertung der Erhebung sowie einer späteren Befragung erfolgt auf Grundlage der anonymisierten Daten im Zeitverlauf durch das Bundesinstitut für Berufsbildung. Den Mitarbeitern des BIBB sind weder der Namen noch der Standort der Auskunft gebenden Betriebe bekannt.</b></p> <p><b>Ihre weitere Mitarbeit ist für die Aussagekraft der Studie sehr wertvoll. Wir bitten Sie deshalb um die Unterstützung dieses Forschungsvorhabens. Ihre Einwilligung zur Speicherung der Adresse und zur Datenauswertung ist selbstverständlich freiwillig, und Sie haben auch jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligungserklärung zu widerrufen.</b></p> <p><b>Sind Sie damit einverstanden?</b></p> <p>Ja ..... <input type="checkbox"/> weiter mit E68b</p> <p>Nein..... <input type="checkbox"/> weiter mit E69</p>

E68b	or002	<p><b>Bitte dokumentieren Sie Ihr Einverständnis durch Ihre Unterschrift. Notieren Sie bitte auch den Ort und das heutige Datum.</b></p> <p>1: Gesprächspartner hat Einwilligung unterschrieben ..... <input type="checkbox"/></p> <p>2: Unterschriebene Einwilligung wird nachgereicht ..... <input type="checkbox"/></p> <p>7: Gesprächspartner hat Einwilligung nicht unterschrieben ..... <input type="checkbox"/></p>
E69	or003	<p><b>Wenn E67=1 oder Panel=1:</b></p> <p><b>Würden Sie uns bitte abschließend noch Ihren Namen angeben damit wir Sie beim nächsten Mal wieder erreichen können und falls wir zu einzelnen Angaben noch Rückfragen haben sollten.</b></p> <p><b>Wenn E67=2</b></p> <p><b>Dann hätten wir jetzt nur noch folgende Bitte an Sie: Für den Fall, dass wir im Rahmen der Datenaufbereitung Rückfragen haben sollten, würden wir Sie um Angaben bitten, wie wir Sie nur für diesen Zweck am besten nochmals erreichen könnten.</b></p> <p>1: Ja, Angabe für Rückfragen angeben ..... <input type="checkbox"/></p> <p>2: Nein, keine Angaben für Rückfragen angeben..... <input type="checkbox"/></p>